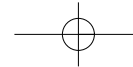


leere seite

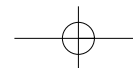
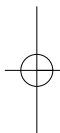
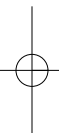


Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

leere seite

	Seite
Vorstand.....	4
Wenn Kinder hungrig in die Schule müssen, knurrt nicht nur der Bauch.....	6
Warum ist ein Frühstück so wichtig?.....	10
Kooperationspartner.....	12
Jahresrückblick 2011.....	16
Die Förderprogramme.....	20
Evaluation.....	24
Organisation.....	25
Förderregionen und Lieferlogistik.....	27
brotZeit Workflow.....	28
Geförderte Schulen im Überblick.....	30
Förderregion München.....	32
Förderregion Berlin.....	42
Förderregion Heilbronn.....	52
Förderregion Leipzig.....	54
Förderregionen Hamburg und Rhein/Ruhr.....	55
Zahlen - Daten - Fakten	56
Finanzbericht 2011.....	58
Impressum.....	60



Vorstand

Vorwort

Sehr verehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und Partner unserer brotZeit – Projekte,

2011 stand für unseren Verein ganz im Zeichen der Expansion. Die Anzahl der geförderten Schulen hat sich von 24 auf 48 erhöht. Zu den Förderregionen München und Berlin kamen Heilbronn und Leipzig hinzu. Hamburg ist in Vorbereitung und für die Region Rhein/Ruhr werden gerade die Grundlagen ermittelt. Bei Redaktionsschluss dieses Geschäftsberichts bestanden bereits mit 77 Schulen Kooperationsvereinbarungen.

Unserem Prinzip, an den Schulen Senioren für die Betreuung unserer Projekte einzusetzen, sind wir treu geblieben. Fast 260 „Aktive Senioren“ – Tendenz deutlich steigend - kümmern sich um „unsere Grundschüler“. Gerade der Generationen übergreifende Aspekt macht das brotZeit-Projekt so einmalig. Die Kinder lieben ihre „Ersatz-Omas und Opas“. Dabei wird – immer in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung - eine einmalige Verbindung von sozialer Kinderbetreuung und aktiver Seniorenförderung praktiziert. Kinder aus einem schwierigen sozialen Umfeld werden bereits in der Grundschule zu ausgewogener Ernährung erzogen. Unterstützt von Senioren, die ihre Erfahrung und ihr Wissen an die Kinder weitergeben und somit auch im Alter gesellschaftliche Wertschätzung erfahren. Eine perfekte Win-Win Situation, die dazu führte, dass über 163.000 Frühstücke im Berichtsjahr in den „brotZeit-Schulen“ ausgegeben werden konnten.

Die Bedeutung des täglichen Schulfrühstücks kann man gar nicht hoch genug einschätzen. Die Kinder erhalten eine gesunde, ausgewogene Mahlzeit, Zuwendung von den Senioren und vor allem eine gute Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre mit Schulkameraden zu unterhalten. Dadurch wird die Voraussetzung für die erforderliche Konzentration am Unterricht aktiv teilzunehmen, erheblich verbessert. Ausführliche Erläuterungen dazu finden Sie im Geschäftsbericht.

Bei unseren „Zeitprojekten“ nimmt das Projekt „Kinder fördern durch Schach“ eine herausgehobene Stellung ein. Studien weisen nach, dass Schachtraining zu wesentlich besseren Deutschkenntnissen und mathematischen Leistungen führt. Bei seinen Schulbesuchen war der Vorstand selbst überrascht, wie begeistert und mit welcher Freude Grundschüler Schach spielen. Durch die Förderung unseres Vereins ist Schach inzwischen an einigen Schulen zum festen Unterrichtsfach geworden. Neben den Schulen sind die „Schachstiftung München“ und der „Schachklub International Berlin e.V.“ wichtige Partner von brotZeit e.V. Einzelheiten hierzu ab Seite 20 im Geschäftsbericht. Der Verein plant, die Schachprojekte – bei entsprechender finanzieller Ausstattung – schrittweise auf weitere Förderregionen auszuweiten.

*Dr. Harald Mosler,
Rechtsanwalt
Vorstandsmitglied
und Schatzmeister*

*Uschi Glas,
Schauspieler
Vorstandsmitglied*

*Dieter Hermann,
Unternehmensberater
Vorstandsvorsitzender*



Ende 2011 haben wir mit Frau Prof. Dr. Doris Rosenkranz von der Georg-Simon-Ohm-Hochschule in Nürnberg eine Evaluation des brotZeit-Projekts gestartet. Mit der Untersuchung sollen die Effizienz der eingesetzten Mittel und die Auswirkungen der Förderprojekte auf die Entwicklung der Kinder bewertet werden. Erste Ergebnisse werden Ende 2012 erwartet.

Unsere Geschäftsstelle wurde im Berichtsjahr personell verstärkt. Ziel ist es hier, die Schulen von administrativen Aufgaben zu entlasten. Inzwischen liegt ein brotZeit-Handbuch vor, in dem alle wichtigen Schritte zur Umsetzung der Projekte beschrieben werden. Zum Jahresende wurde unser „brotZeit Online Portal“ – kurz BOP genannt – eingeführt. Schulen können darüber die Frühstücksware bestellen, Fördergelder beantragen, die Projekte verwalten, Teilnehmerzahlen erfassen und vieles andere mehr.

Mit diesem System entfallen künftig für die Vereinsverwaltung aufwändige und kostenintensive Datenerhebungen über die Verwendung von Fördermitteln.

Bei all diesen Aufgaben unterstützen uns starke Partner: Engagierte Schulleiter, aktive Senioren, finanzstarke Kooperationspartner und zahlreiche Spender. Gemeinsam mit unserem brotZeit-Team in der Geschäftsstelle und den Büros vor Ort schaffen sie die Grundlagen für die Förderprogramme.

Im Namen des Vorstands bedanke ich mich bei allen Beteiligten auf das Herzlichste.

Ihr

wenn Kinder...

Wenn Kinder hungrig in die Schule müssen, knurrt nicht nur der Bauch

Textauszug aus „MDK Forum“ 1/2012;
Gespräch mit dem brotZeit-Vorstands-
mitglied Uschi Glas

Bis zu 30 Prozent aller sechs- bis zehnjährigen Schüler an deutschen Grundschulen leiden während des Unterrichts an akutem Hunger. Sie kommen ohne Frühstück oder Pausenbrot in die Schule – und sie haben meistens auch kein Geld dabei, um sich etwas zu essen zu kaufen. Diese Zahl erschreckt und schockierte auch die Schauspielerin Uschi Glas. Sie rief daraufhin das Projekt „brotZeit“ ins Leben.

„Vor vier Jahren habe ich beim Autofahren einen Bericht im Rundfunk gehört: In der reichen Stadt München gebe es zwischen 3000 und 5000 massiv hungernde Grundschulkinder. Dieser Beitrag war mein Schicksal. Ich war total erschüttert und dachte, wenn der Journalist nicht völlig verrückt ist, dann ist das eine Katastrophe“, erzählt die Schauspielerin Uschi Glas im Gespräch mit MDK Forum.

Dieses Problem gibt es heutzutage in vielen reichen Ländern der Welt. Eine Studie der australischen Gesundheitsorganisation BUPA zeigte beispielsweise: Jede fünfte australische Familie schickt ihre Kinder an drei bis fünf Tagen mit leerem Magen aus dem Haus. Erhebungen unserer Schweizer Nachbarn zufolge startet dort jedes vierte Kind ohne Frühstück in den Tag. Kanadische Schulen bieten inzwischen kostenlos Frühstück und Mittagessen an, um Gewalt und Aggressionen entgegen zu wirken. Auslöser war nach Angaben der Süddeutschen Zeitung eine Schießerei, bei der ein 15-Jähriger Junge ums Leben kam.

Welche Gründe sprechen gegen ein Frühstück?

Eine Studie zum Gesundheitsverhalten von Schulkindern der Weltgesundheitsorganisation (WHO) untersuchte, ob der finanzielle Hintergrund der Familie in diesem Zusammenhang eine Rolle spielt. Die internationale Vergleichsstudie wird im Abstand von vier Jahren in mittlerweile 40 Ländern Europas und Nordamerikas durchgeführt. Für den deutschen Studienteil ist eine Forschergruppe der Universität Bielefeld und von Hochschulen in Dresden, Frankfurt und Hamburg verantwortlich. Insgesamt frühstücken den Untersuchungen zufolge nur zwei von drei der 11- bis 15-Jährigen in Deutschland täglich. Der Anteil derjenigen, die morgens das Frühstück auslassen, steigt mit dem Alter. Dabei findet sich ein deutlicher Einfluss des wirtschaftlichen und sozialen Status der Eltern: Kinder und Jugendliche aus armen Familien müssen oft mit leerem Magen zur Schule oder in den Kindergarten. Das gilt insbesondere für Kinder von Geringverdienern oder aus Hartz-IV-Familien. Lehrer an Schulen in sozialen Brennpunkten berichten, dass dies oft zum Monatsende geschehe, weil dann das Geld nicht ausreicht.

Uschi Glas ging 2008 in genau diese Brennpunkte und fragte die Schulleiterinnen von vier Münchner Grundschulen, wie sie helfen könne. „Wenn Sie uns Zwieback vorbeibringen könnten, das wäre sensationell. Diese Antwort hat mich völlig erschrocken. Aber die Schulleiterinnen



erklärten mir: Wenn ein Kind unterzuckert ist und Magenkrämpfe hat, dann ist Zwieback eine ganz feine Lösung. Mein Mann und ich haben sofort für die 52 Klassen Notfallboxen mit Knäckebrot, Butterkekse und Zwieback zusammengestellt. Doch uns war klar, das ist doch nur ein Tropfen auf den heißen Stein. Hier muss eine andere Lösung her.“

Ein leerer Bauch konzentriert sich nicht gern

Egal in welchem Land oder auf welchem Kontinent – mit leerem Magen kommen Körper und Geist nur schwer auf Hochtouren: Viele Kinder können sich ohne Frühstück schlechter konzentrieren, sind weniger aufnahmefähig, schneller reizbar und nervöser. Außerdem drohen langfristige Gesundheitsprobleme wie beispielsweise Übergewicht. Diese Kinder lernen schon im

frühen Alter, dass frühstücken scheinbar nicht wichtig ist. Doch wenn die erste Mahlzeit des Tages fehlt, ist es schwierig, über den weiteren Tagesverlauf die täglich empfohlene Menge von Milchprodukten, Obst und Gemüse aufzunehmen. Auch die Reaktionszeit leidet mit leerem Magen – und das kann auf dem Schulweg richtig gefährlich werden. Stattdessen bewegen sich Kinder, die zeitig aufgestanden sind und entspannt gefrühstückt haben, sicherer. Fazit: Ein Frühstück vor der Schule lässt weniger Fehler machen und macht müde Kinder munter.

„Doch es ist nicht nur die Mahlzeit alleine“, erklärt Uschi Glas. „Es findet auch Kommunikation statt. Wir haben erfahren, dass viele Familien gar keine Esstische mehr haben. Das Kind nimmt sich eine Pizza und setzt sich vor den Fernseher, denn ein

Fernseher ist immer da. Zu Hause wird gar nicht mehr kommuniziert. Dabei ist es so wichtig, dass sich die Kinder austauschen und die ersten Sorgen schon morgens früh von der Seele reden können, bevor sie schließlich satt und ruhig in den Unterricht starten. Die Leistungen sind dann wesentlich besser.“

brotZeit gegen den kleinen und großen Hunger

Die Schauspielerin weiß, wovon sie spricht. Kurzerhand rief sie damals das Projekt „brotZeit“ ins Leben. Vier Monate nach den ersten Notfallboxen gab es schon an vier Schulen in der bayrischen Landeshauptstadt für alle Kinder ein Frühstück mit Milch, Müsli, Obst, Brot, Wurst, Käse und Marmelade. „Plötzlich kam die Frage auf, wer soll das Frühstück denn zubereiten? Die Lehrer können es nicht machen, ich kann es nicht machen, der Hausmeister macht es auch nicht. Da hatten wir die Idee, aktive Senioren einzubinden. Das ist eine tolle Geschichte: Wir bringen zwei Generationen zusammen. Die Kinder hängen an den Senioren, das ist wie ein Omaersatz. Umgekehrt sind die Senioren glücklich, dass sie gebraucht werden.“

Inzwischen läuft „brotZeit“ an fast 80 Grundschulen in Deutschland. Insgesamt arbeiten derzeit 250 Senioren in den Projekten. Sie versorgen die Kinder nicht nur mit Frühstück, sondern widmen ihnen auch Zeit – ob beim Vorlesen, Deutschunterricht, Nachhilfe in Mathematik oder einer Partie Schach. Pensionierte Gärtner richten verwahrloste Schulgärten wieder her und helfen den Kindern, Tomaten und Gurken selbst anzupflanzen. Dabei zählen Zuverlässigkeit und Nachhaltigkeit, nicht nur zu

Weihnachten und Ostern. „Wir wollen unsere Senioren langfristig an das Projekt binden. Die Kinder müssen sich hundertprozentig darauf verlassen können, dass sie ihr Frühstück bekommen. Nicht, dass plötzlich niemand da ist und es gibt keinen Kakao. Wir müssen den Kindern klarmachen: Ihr könnt euch auf uns verlassen.“

brotZeit zeigt Wirkung. Die Schulleiter sind sich einig: Seit die Kinder gemeinsam frühstücken, sind sie aufmerksamer, ruhiger und die Aggression lässt wesentlich nach – erstens, weil sie satt sind und zweitens, weil sie sich untereinander kennenlernen. „Bei einem Migrationsanteil von 70-95 Prozent an den von uns betreuten Schulen, ist das Frühstück praktizierte Integration. Die schönste und größte Erfahrung ist für mich, wenn ich in der Früh um halb acht in das Frühstückszimmer gehe und dort Kinder aus zum Teil über 30 Nationalitäten sehe, die deutsch miteinander kommunizieren und sich gegenseitig respektieren.“

Druck mit freundlicher Genehmigung von „MDK Forum“



warum... Warum ist Frühstück so wichtig

Täglich gehen Kinder in Deutschland mit einem Fehlstart in den Tag. Nur jedes zweite Kind frühstückt morgens gemeinsam mit seiner Familie, jedes sechste Kind isst vor der Schule gar nichts. Das zeigt eine aktuelle Forsa-Umfrage unter Eltern im Auftrag einer großen deutschen Krankenkasse. Das Frühstück liefert die Energie für den Tag. Wenn Kinder darauf verzichten, legen sie einen glatten Fehlstart hin. Ohne Grundlage sind sie in der Schule weniger aufmerksam und können sich schlechter konzentrieren. Dies bestätigen auch Ernährungswissenschaftler. "Daher ist es besonders bedenklich, dass ein Drittel der Kinder, die sowieso schon häufig schlapp und müde sind, ohne Frühstück aus dem Haus gehen.

Zeitmangel ist der häufigste Grund, warum Familien auf das morgendliche Ritual verzichten. Jeder dritte Befragte gab an, dass es deswegen bei ihm zu Hause nicht zu einer gemeinsamen Mahlzeit reicht. Die Umfrage ergab, dass in jeder fünften Familie die Kinder ohne die Eltern frühstücken. Übrigens: Je älter die Kinder sind, umso eher verzichten sie morgens auf ihre erste Mahlzeit. Während nur jeder zehnte Grundschüler mit leerem Magen aus dem Haus geht, ist es bei den 15- bis 18-Jährigen schon jeder vierte. Außerdem scheint der Bildungshintergrund eine Rolle zu spielen: Kinder, deren Eltern die Volks- und Hauptschule besucht haben, essen doppelt so oft kein Frühstück wie ihre Altersgenossen, deren Eltern Abitur oder ein Studium in der Tasche haben.

Welche positiven Auswirkungen ein ausgewogenes Frühstück für die Entwicklung von Kindern hat, zeigt ein Blick über den großen Teich. Über ein Frühstücksprojekt in Kanada schreibt die „Süddeutsche Zeitung“ unter der Überschrift: *Cornflakes-Pädagogik - In Kanada soll Frühstück in Schulen gegen Gewalt helfen (Auszug):*

Eine Gedenktafel, die düstere Erinnerung weckt, steht vor dem C.W.-Jefferys-Collegiate-Institute in Toronto. In dieser Schule in Kanadas größter Stadt wurde vor viereinhalb Jahren der 15-jährige Jordan Manners erschossen. Der Vorfall bestürzte damals Behörden und Eltern landesweit. Ein Ort, an dem sich Jugendliche sicher fühlen sollten, wird Schauplatz eines Mordes – für den die minderjährigen Täter später nicht zur Rechenschaft gezogen wurden. „Wir behalten Jordan als lebhaften und liebevollen Teenager in Erinnerung“, heißt es auf der Tafel: „Sein Tod dient als ein lauter Aufruf zum Handeln.“ Die Schulen würden sicherer werden, versprochen die Behörden. Sie handelten, aber auf überraschende Weise – nicht mit erwartbarer Law-and-Order-Politik. Wer morgens die Schule betritt, muss weder an Metalldetektoren noch an Spürhunden vorbei. Dafür steht im Foyer ein Frühstücksbuffet: Käse, Brot, Joghurt, Cornflakes, Schokomilch, Karotten, Obst, Apfelsaft und Orangensaft. Täglich variierend, frei verfügbar für die Schüler – soviel sie wollen, sagt Schulleiter Audley Salmon. Mit Frühstück gegen Aggressionen anzukämpfen, ist ein ungewöhnlicher Ansatz. Er entspricht aber einem echten Bedürfnis.

Nach dem Mord berieten sich die Behörden in Toronto mit Lehrern und Rektoren. Die Idee eines Mahlzeitenprogramms war schnell geboren, erinnert sich Mena Paternostro, zuständig für Ernährung in Torontos übergeordneter Schulbehörde: „Ein hungriger Schüler kann schnell ein aggressiver Schüler sein.“ Kinder mit leerem Magen seien ängstlicher, ruheloser, können sich schlechter konzentrieren. Hungrige Kinder gab und gibt es viele in Toronto. Als die Schulbehörde nach der Schießerei die Zwölf- bis 19-Jährigen zu ihren Essgewohnheiten befragte, gaben 68 Prozent der Teenager an, dass sie kein Frühstück einnehmen. In Toronto ist die Armutsrate höher als in anderen kanadischen Städten. Erst wurden in sieben Schulen kostenlose Essenprogramme eingeführt. Mittlerweile geben 380 von 600 Schulen in der Stadt eine Gratis-Mahlzeit aus: Frühstück, Lunch oder Snacks am Nachmittag.

Das Geld dafür kommt zu 40 Prozent von der Provinz und der Stadt, der Rest sind Spenden. Gut 125.000 Schüler, vom Kindergarten bis zur Volljährigkeit, profitieren vom Programm, das sich „Feeding our Future“ nennt: „Unsere Zukunft nähren“. Schon jetzt ist abzusehen, dass sich in Studien bestätigt, was die Lehrer einst vermuteten: Die gesättigten Schüler sind weniger aggressiv, kommen zuverlässiger zur Schule, haben ein stärkeres Selbstwertgefühl – und erreichen sogar bessere Noten. Die Forscher der Schulbehörde fanden heraus, dass Teenager, die ein Frühstück bekommen, zum Beispiel bei Mathe besser



abschneiden. Einen direkten Zusammenhang zwischen hungrigen Schülern und deren Gewaltbereitschaft hat man bisher noch nicht wissenschaftlich untersucht. Paternostro sagt, das Essenprogramm sei nicht nur als Vorbeugung konkret gegen Gewalt gedacht, sondern gegen jegliche Art von Störverhalten in der Schule. An der C. W.-Jefferys-Schule sieht Direktor Salomon täglich positive Effekte, wenn die Schüler morgens im Foyer oder in der Cafeteria essen und miteinander plaudern. „Sie spüren, dass sie der Schule am Herzen liegen“, sagt er. „Es entsteht ein Gemeinschaftsgefühl.“

Die im Bericht vorgenommenen Schlussfolgerungen kann brotZeit e. V. nur bestätigen. Ob Kanada oder Deutschland, genau diese positiven Auswirkungen sind Motivation für unsere Arbeit. Wie groß der Bedarf auch bei uns ist, zeigt die rasante Entwicklung unserer Programme. Mit vier Schulen haben wir im Frühjahr 2009 in München begonnen. Heute, zum Redaktionsschluss dieses Jahresberichts unterstützen wir fast 80 Grundschulen in vier Förderregionen: München, Berlin, Heilbronn und Leipzig. In Hamburg und dem Ruhrgebiet werden wir aller Voraussicht nach noch in diesem Jahr mit dem brotZeit-Frühstück beginnen.

kooperieren...

Kooperationspartner

Nur mit Unterstützung von starken und zuverlässigen Kooperationspartnern konnte der Verein seine Hilfe so schnell und effizient auf den Weg bringen. Dabei leisten sie nicht nur finanzielle, sondern auch organisatorische und logistische Hilfe. Diese Leistungen spiegeln auch deutlich die Funktion des Vereins als organisatorische Plattform wieder:

Die Umsetzung der Förderprogramme ist ein koordiniertes Zusammenspiel unterschiedlicher Akteure. brotZeit e.V. hat als Trägerorganisation die Gesamtverantwortung dafür übernommen. Die Schulen als Einsatzstellen führen sie, individuell abgestimmt auf den jeweiligen Bedarf, mit Hilfe der „Aktiven Senioren durch. Vorstand und Geschäftsführung von brotZeit e. V. bedanken sich an dieser Stelle bei ihren Partnern.



Das Lebensmittelhandelsunternehmen **LIDL** unterstützt brotZeit mit der kostenlosen Bereitstellung der für die Versorgung der teilnehmenden Schulen benötigten Frühstückswaren und sichert damit für die nächsten Jahre die Belieferung der Schulen in den sechs vorgesehenen Förderregionen. Die Schulen bestellen die Waren direkt beim jeweils regional zuständigen LIDL-Verteilzentrum. Dort werden die Lebensmittel im 14-tägigen Rhythmus von Mitarbeitern zur Abholung durch brotZeit-Fahrer bereitgestellt. Darüber hinaus erhält brotZeit für seinen Aufwand, insbesondere für die Seniorenhilfe, von LIDL eine großzügige finanzielle Unterstützung. Zur Unterstützung von brotZeit schreibt LIDL:

"Wir begrüßen die Initiative von brotZeit e.V. ausdrücklich! Wir sind uns unserer sozialen Verantwortung bewusst und unterstützen dieses beispielhafte Engagement, das sich zum Ziel gesetzt hat, den Hunger von Kindern an Grundschulen zu lindern. Gute Leistungen kann nur erbringen, wer regelmäßig isst und wer sich gesund ernährt. Das gilt in besonderem Maße für Kinder und Jugendliche, für deren Entwicklung eine reichhaltige, vollwertige Ernährung besonders wichtig ist. Wir wünschen den verantwortlichen Ideengebern des Projekts „brotZeit“ viel Erfolg bei ihren Bemühungen!"

Das Handelsunternehmen Lidl gehört - als Teil der Unternehmensgruppe Schwarz mit Sitz in Neckarsulm (Baden-Württemberg) - zu den führenden Unternehmen im Lebensmitteleinzelhandel in Deutschland. Mittlerweile ist das Unternehmen in ganz Europa aktiv. In Deutschland sorgen über 35 rechtlich selbstständige Regionalgesellschaften mit über 3.300 Filialen und mehr als 65.000 Mitarbeitern für die Zufriedenheit der Kunden.



Die **Josef und Luise Kraft - Stiftung** leistet seit Gründung von brotZeit e.V. richtungsweisende Aufbauarbeit. Die nach dem Tod des Unternehmers Josef Kraft ins Leben gerufene Stiftung widmet sich den älteren Menschen in unserer Gesellschaft. Gemeinsam mit brotZeit e.V. verwirklicht sie ihr Projekt „Starke Senioren helfen Kindern“. Viele leistungsfähige Menschen erreichen das Rentenalter und fühlen sich mit der Beendigung des aktiven Arbeitslebens sozial ausgegrenzt. Die Stiftung holt diese Potenziale zurück und setzt geeignete, leistungsfähige Senioren als Hilfskräfte in Schulen ein.

Der Stiftungsratsvorsitzende Dr. Harald Mosler, auch Gründungs- und Vorstandsmitglied von brotZeit e. V., legte den Grundstein für die fruchtbare Zusammenarbeit der beiden Institutionen. Er machte sich stark für die Einbindung von aktiven Senioren in die brotZeit-Projekte und die finanzielle Entschädigung auf Basis der sogenannten ehrenamtlichen Übungsleiterpauschale. Noch heute werden die Pilotschulen in den Förderregionen über die Kraft-Stiftung finanziert. Die Förderung der Schachprojekte mit aktiven Senioren als Schachübungsleiter ist ein weiterer Schwerpunkt der Zusammenarbeit.



Die **Sternstunden-Frühstücksinitiative** gegen Hunger und Ausgrenzung sorgt in mittlerweile mehr als 100 bayerischen Schulen und Kindergärten dafür, dass bedürftige Kinder

jeden Tag ein gesundes Frühstück erhalten. Denn obwohl man es in einem Bundesland wie Bayern nicht vermutet, so ist auch hier das Thema Kinderarmut längst bittere Realität. Erfahrungsgemäß sind viele der sozial benachteiligten Jungen und Mädchen anhaltend mangelernährt und kommen mit leeren Mägen in die Schule oder in den Kindergarten. Auch die bei Sternstunden eingehenden Förderanträge zum Thema Hunger und Armut sind in den letzten Jahren signifikant gestiegen; das "täglich Brot" steht längst nicht mehr auf jedem Tisch. Dies hatte Sternstunden 2008 dazu veranlasst, mit einer Frühstücksinitiative einen Beitrag zur Chancengleichheit zu leisten, denn Fehlernährung bringt nicht nur körperliche Probleme: Die Kinder sind unkonzentriert und schneiden im Leistungsvergleich deutlich schlechter ab als gut versorgte Gleichaltrige. Inzwischen macht das Sternstunden-Frühstück in allen Regierungsbezirken Bayerns viele bedürftige Kinder nicht nur satt und fröhlich, sondern schafft darüber hinaus die Grundlage für soziales Lernen und fördert die Gemeinschaft innerhalb der Gruppen bzw. Klassen. brotZeit e.V. wird seit 2010 von Sternstunden finanziell unterstützt. Sternstunden ist eine Benefizaktion des Bayerischen Rundfunks. Der gemeinnützige Förderverein hilft seit 1993 kranken, behinderten und notleidenden Kindern. Bei Sternstunden wird jede Geldspende garantiert zu 100 Prozent an bedürftige Kinder weitergegeben, da die Sponsoren - BayernLB, bayerische Sparkassen, Versicherungskammer Bayern und LBS Bayerische Landesbausparkasse - alle Verwaltungskosten der Benefizaktion tragen.

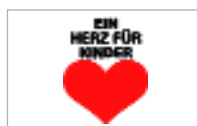


Bild hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ unterstützt seit 2009 die brotZeit – Förderprojekte. Die Finanzzuweisungen gingen in der Hauptsache in die Förderregion Berlin und in den Aufbau der Förderregion Leipzig. Zu seinem Engagement schreibt der Verein: Die BILD Hilfsorganisation fördert und unterstützt viele Einrichtungen wie Suppenküchen, Archen oder eben auch das Projekt von „brotZeit“. Bei Bild hilft e.V. "Ein Herz für Kinder" fließen zwei Drittel der Spenden in Projekte in Deutschland mit dem Ziel, die Armut zu bekämpfen.



Eine Initiative, die Kinder fördert und dabei Generationen verbindet – dafür macht sich die **Adecco Gruppe** gern stark. Denn das Anliegen von brotZeit e.V. passt zu den Werten des weltweit führenden Personaldienstleisters. Als Vorreiter einer generationenübergreifenden Beschäftigungspolitik engagiert sich Adecco sowohl im Bereich Jugend und Bildung als auch bei der Qualifizierung und Vermittlung erfahrener Mitarbeiter. Zwei der deutschen Marken der Gruppe, die Adecco Personaldienstleistungen GmbH und die DIS AG, suchen die helfenden Hände, die den Schülern das Frühstück bereiten und sich ihrer im Rahmen der Betreuungsangebote auf vielfältige Weise annehmen. Dabei können die Personalexperten auf ihr Knowhow in den Feldern Arbeitnehmerüberlassung, Personalvermittlung, Outsourcing, Outplacement und Beratung zurückgreifen. Die Adecco Gruppe ist in über 60 Regionen und Ländern rund um den Globus aktiv und verbindet so täglich mehr als 700.000 Arbeitskräfte und 100.000 Unternehmen. In Deutschland beschäftigt der Personaldienstleister rund 43.000 Mitarbeiter in mehr als 420 Niederlassungen.

In jeder Förderregion steht jeweils ein Mitarbeiter den Schulen bei der Suche nach geeignetem Personal zu Seite. Stellenprofile für die signifikantesten „Zeit-geben-Projekte“ und für Frühstückshelfer runden das Angebot für Schulen ab. Weiterhin unterstützen die Mitarbeiter der Adecco Gruppe brotZeit e. V bei der Aufgabenerledigung vor Ort. Zusätzlich erhält brotZeit e. V. über die „Adecco Stiftung“ eine finanzielle Zuwendung zur Verwendung gemäß Vereinszweck.



Die Lieferung der Frühstücksware stellte den Verein bereits seit seiner Gründung vor erhebliche finanzielle und organisatorische Probleme. Eine „Eigenlösung“ stieß sehr schnell an ihre Grenzen. Durch den Vorstandsvorsitzenden Dieter Hermann wurde im März 2010 Kontakt zu **FRIGO RENT** hergestellt. Seitdem werden die Schulen mit modernsten Kühlfahrzeugen durch unsere brotZeit-Fahrer beliefert. 25 Fahrzeuge wurden mit einer Großflächenwerbung „brotZeit“ versehen. Außer für Kraftstoff fallen keine weiteren Kosten an. FRIGO RENT Mietstationen finden sich - Ausnahme Heilbronn - in allen Förderregionen.



Die **Vitanas Unternehmensgruppe**, die seit 1969 besteht, hilft Jung und Alt. Privaten Investoren empfahl der damals regierende Bürgermeister von Berlin und Theologe Heinrich Albertz, sich im Berliner Gesundheits- und Sozialbereich zu engagieren. Innerhalb kürzester Zeit wurden mehrere Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens gebaut. Was Albertz wichtig war, das Leben und die Würde des Einzelnen, zieht sich wie ein roter Faden durch das Leitbild der Vitanas Gruppe, in der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das Wohl der Menschen am Herzen liegt. Die Achtung vor der Persönlichkeit und der Würde der Bewohner und Patienten begründet das Engagement für eine individuelle Zukunft mit einem größtmöglichen Maß an Komfort, Beweglichkeit, Sicherheit und Betreuung. Lebensfreude kennt kein Alter. Vitanas unterstützt daher gerne die Förderprojekte von brotZeit e.V., bei denen Jung und Alt zusammengebracht werden.



In der Förderregion Heilbronn hat die Firma **GFT-Logistik** die Belieferung der Schulen übernommen. GFT-Logistik stellt Fahrzeuge und Fahrer gegen Spendenquittung zur Verfügung. Die Firma schreibt: Unsere enge Kooperation mit der Gartenfrisch Jung GmbH und der daraus resultierenden jahrelangen Erfahrung macht uns zum kompetentesten Partner in Fragen rund um die Frischelogsitik. Wir helfen dem brotZeit-Projekt in unserer Region gerne.



jahresrückblick 2011



Uschi Glas und
Dr. Harald Mosler beim
Jahrestreffen 2011

Vorstandssitzungen	8
Mitgliederversammlung	1
Außerordentliche Mitgliederversammlung	1

Januar

Erster Jahresempfang für die Berliner brotZeit-Senioren und Schulen, knapp 50 Personen nehmen teil. In München treffen sich über 150 Senioren und Schulvertreter nach 2010 bereits zum zweiten Mal. Eingeladen hat jeweils die Josef und Luise Kraft - Stiftung.

Februar

Erste Kontakte für den Aufbau der Förderregion Heilbronn werden über die Dammschule in Heilbronn geknüpft. Der Vorstand beschließt, hinsichtlich einer möglichen Kooperation, einen Antrag bei der Daimler AG zu stellen. Die Geschäftsstelle soll ab April, in Anbetracht des erhöhten Arbeitsaufwands, um eine Teilzeitkraft verstärkt werden.

März

In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wird eine Satzungsänderung beschlossen, die eine Umsetzung der Projekte im gesamten Bundesgebiet - bisher Fokussierung auf München - vorsieht.

April

Britta Papenfuß beginnt ihre Tätigkeit bei brotZeit e. V. Sie ist ab sofort für die Organisation der laufenden Förderprojekte verantwortlich. Innerhalb der Räumlichkeiten in München, Baierbrunner Str. 25 wird ein größeres Büro bezogen. Vorstellung der Qualitätspaten in den Regionen München und Berlin. In der Förderregion München beginnt die Qualitätskontrolle an den ersten Schulen.

Mai

brotZeit-Infostand auf der Jahrestagung des Immobilien Verband Deutschland (IVD) in Berlin. Der Neuköllner Bezirksbürgermeister Heinz Buschkowsky spricht bei der Tagung über brotZeit e. V. und trägt mit dazu bei, dass der Verein in die Förderprojekte von „IVD-Sozial e. V.“ aufgenommen wird. Bezirksbürgermeister Buschkowsky und Geschäftsstelle besuchen gemeinsam das Sommerfest der Hermann-Sander-Schule in Neukölln. Geschäftsführer Peter Struzyna informiert vier Grundschulen in der neuen Förderregion Heilbronn. Der Start dort wird für Herbst geplant. Die Grundlagenerhebungen für die Förderregion Leipzig laufen an. Vorstand und Geschäftsführung stellen in der Konzernzentrale der Daimler AG die brotZeit-Förderprojekte vor.



Geschäftsstelle:
Aniko Berkau, Peter Struzyna und Britta Papenfuß

Juni

Der Vorstand beschließt die wissenschaftliche Begleitung der brotZeit-Förderungen im Rahmen einer Prozessevaluation. Die Untersuchung wird Frau Prof. Dr. Doris Rosenkranz von der Georg-Simon-Ohm Hochschule in Nürnberg übertragen. Unterstützt wird sie dabei von MODUS – Institut für angewandte Wirtschafts- und Sozialforschung, Methoden und Analysen in Bamberg. Innerhalb des Vereins wird das Mitglied Gisela Mosler als Projektleiterin eingesetzt. In Berlin-Neukölln wird das brotZeit-Frühstück an der Kurt-Schumacher-Schule – in Kooperation mit Nachbarschulen – auch während der Sommerferien angeboten.

Juli

In der Förderregion München wird das Projekt „Schach an Grundschulen“ für das Schuljahr 2011/2012 auf fünf Schulen ausgeweitet. Somit können künftig wöchentlich 100 Kinder, unterrichtet von aktiven Schachsenioren, die Ausbildung in Anspruch nehmen.

August

Die Adecco Group, mit ihrer Unternehmensgruppe DIS AG, unterstützt brotZeit e. V. in den Förderregionen mit eigenen „Vor-Ort-Büros“. Ansprechpartnerinnen werden: in Leipzig Claudia Eckert, in Heilbronn Heike Schultz, in Berlin Donatella Germanese und in München Tina Eidenschink. Die Geschäftsleitung besucht die Förderregion Heilbronn. Die Firma GFT Logistik mit Sitz in Mockmühl wird Logistik-Partner in dieser Region. Sie stellt Kühlfahrzeuge und Fahrer gegen Spendenquittung kostenlos zur Verfügung.

September

Schulleitertreffen mit allen brotZeit-Schulen in Berlin. Die Vitanas Unternehmensgruppe wird neuer Kooperationspartner. brotZeit e. V. hält seine ordentliche Mitgliederversammlung ab. Dazu wird erstmalig ein Jahresbericht über die Aktivitäten des Vereins vorgelegt. Geschäftsführer Peter Struzyna besucht die Förderregion Leipzig. Dort laufen die Verhandlungen mit vier Pilotschulen. In Berlin beteiligt sich der Verein mit seinem Partner Adecco PD an der Freiwilligenbörse in Neukölln. Vorstand beschließt die sechste Förderregion nicht im Raum Frankfurt, sondern in der Metropolregion Rhein/Ruhr aufzubauen. Der genaue Standort wird nach Rücksprache mit den Kooperationspartnern festgelegt. In München beginnen die Förderprojekte „Schach an Grundschulen“ und als bundesweiter Pilot (siehe auch Seite 22) „Benachteiligte Kinder durch Schach fördern – Bildungschancen ausgleichen“.

Oktober

Am Schulleitertreffen für die Förderregion München nehmen alle brotZeit-Schulen teil. Wie in Berlin wird auch hier das neue brotZeit-Onlineportal (BOP) vorgestellt. brotZeit e. V. beteiligt sich am „Infotag für Ältere“ in Heilbronn. Adecco Group und brotZeit e. V. bringen gemeinsam das Projekt „Kinder lernen Zukunft“ auf den Weg. Pilotschule ist die Grundschule am Schleipfuhl im Berliner Bezirk Marzahn-Hellersdorf. Die Veranstaltung auf dem Gelände der Firma Trainico wird für Januar 2012 terminiert.

November

Uschi Glas ist Gast in der Fernsehsendung „Markus Lanz“ und berichtet über die Aktivitäten von brotZeit e. V. Die Geschäftsstelle kann den Emailverkehr und die Telefonanfragen danach kaum bewältigen. In der Förderregion Heilbronn startet an vier Pilotschulen das Frühstück. Die Geschäftsführung besucht die Förderregion Leipzig. Das Frühstück soll nach den Weihnachtsferien an vier Pilotschulen angeboten werden. Die Vorstandsmitglieder von brotZeit e. V. Uschi Glas und Dr. Harald Mosler erhalten die Bayerische Staatsmedaille für soziale Verdienste.

Dezember

Jahrestreffen mit den Kooperationspartnern in der Niederlassung der Daimler AG in München. Das neue brotZeit-Online-Portal (BOP) startet. Ab sofort können Warenbestellungen, Seniorenerfassungen, Abrechnungen u.v.a.m. über die Homepage von brotZeit in einem geschützten Modus abgewickelt werden. Statt einzelner Merkblätter gibt es ab sofort ein brotZeit-Handbuch. Mit Adecco wird ein neuer Kooperationsvertrag geschlossen. Er regelt die Zusammenarbeit zwischen der Geschäftsstelle und den „Vor-Ort-Büros“ in den Förderregionen. Die Geschäftsordnung des Vereins wird der Vereinbarung angepasst.



Überraschung für Berliner Senioren:
Elke und Werner Meier als „Lidl-Weihnachtsmänner“

fördern...

Die Förderprogramme

brotZeit e. V. praktiziert bei seinen Förderprojekten – immer in enger Kooperation mit der Schulleitung - eine einmalige Verbindung von sozialer Kinderbetreuung und aktiver Seniorenförderung. Kinder aus einem schwierigen sozialen Umfeld werden bereits in der Grundschule zu ausgewogener Ernährung erzogen. Unterstützt werden sie dabei von aktiven Senioren, die ihre Erfahrung und ihr Wissen an die Kinder weitergeben und somit auch im Alter gesellschaftliche Wertschätzung erfahren. Von der Frühstücksausgabe bis zur Freizeitgestaltung übernehmen diese Senioren unterschiedlichste Aufgaben. Die Praxis zeigt, dass neben dem „Brot geben“ und damit Hunger lindern, „Zeit geben“ durch die Senioren für die Kinder genauso wichtig ist. Diese beiden zentralen Anliegen sind daher Programm und bilden nicht umsonst den Vereinsnamen brotZeit.

Brot geben

Jeden Schultag vor Unterrichtsbeginn: Das brotZeit – Frühstück. Ein einfaches, aber ausgewogenes Buffet in den Räumlichkeiten der Schule. Die Teilnahme ist freiwillig, jeder Schüler - ob bedürftig oder nicht - ist herzlich willkommen. „Ein gutes Frühstück besteht aus Stärke oder Kohlehydraten, einem Milchprodukt, Obst und einem Getränk“, so die Sicht der Ernährungsberater. Aus einem mit den Schulleitern entwickelten „Warenkorb“ bereiten aktive Senioren täglich das Frühstücksbuffet vor. Die Ware wird kostenlos von LIDL zur Verfügung gestellt. Somit kann sich jedes Kind nach seinem Geschmack das Frühstück täglich zubereiten. Die Frühstückssenioren helfen dabei gerne. Wir wünschen guten Appetit.

Zeit geben

Für Kinder und Jugendliche sind Bildungschancen Lebenschancen, schreibt die Bertelsmannstiftung in ihrem erst vor kurzem veröffentlichtem „Chancenspiegel“. Und weiter: Aber gute Bildung ist nicht nur der Schlüssel zu individuellem Erfolg, sondern auch für gesellschaftlichen Zusammenhalt. Wir können es deshalb nicht hinnehmen, wenn der Schulerfolg in erheblichem Maße von der Herkunft abhängt. In Deutschland ist das aber der Fall, wofür uns die inter-

nationalen Leistungsvergleiche der letzten Jahre die Augen geöffnet haben..... Denn der Einfluss der Herkunft ist in Deutschland nach wie vor entscheidend. Und die Vielfalt in den Schulen wird weiter steigen – nicht nur wegen des demografischen Wandels, sondern auch wegen der Herausforderung durch die UN-Konvention, ein inklusives Bildungssystem zu entwickeln. In der Bevölkerung gibt es die ausgeprägte Erwartungshaltung, dass das Bildungssystem für sozialen Aufstieg sorgt – und für gute Leistungen. Unserem Bildungssystem muss beides gelingen: für faire Chancen zu sorgen und für herausragende Leistungen.

Mit seinen Förderprojekten „Zeit geben“ will brotZeit e. V. für faire Chancen sorgen und die Leistungen der Kinder an sogenannten sozialen Brennpunkten verbessern. Ein kleiner Schritt in der bundesweiten Bildungsdebatte, aber ein erfolgreicher. Starke Senioren helfen Kindern in den Betreuungsstunden, bei der gezielten Förderung von Schwachstellen und bei der Freizeitgestaltung. Grundvoraussetzung ist, dass die Schule bereits am Förderprogramm „Brot geben“ teilnimmt. Dann allerdings sind der Kreativität der Schulleitung (fast) keine Grenzen gesetzt. Neben den „klassischen Förderungen“ wie Hausaufgabenbetreuung,



Vorlesen, Sport-AGs oder Nachhilfe, gibt es an den geförderten Schulen die unterschiedlichsten Zeitprojekte. Detaillierte Zahlen dazu bei der jeweiligen Schule.

Kinder fördern durch Schach

Zahlreiche wissenschaftliche Studien zeigen, dass gutes Schachtraining Kinder in ihrer schulischen und allgemeinen Entwicklung erheblich fördert. Dies belegt die aktuelle Schulschachstudie der Universität Trier zu Schachunterricht an einer Grundschule. Über einen Zeitraum von vier Jahren wurde an zwei Grundschulklassen die Entwicklung der Schüler in verschiedenen Bereichen miteinander verglichen. Dabei erhielt die eine Klasse regelmäßiges Schachtraining, die andere Klasse dagegen nicht. Die Ergebnisse waren spektakulär. Beobachtet wurden eine „signifikante Verbesserung des Wahrnehmungsvermögens und der Konzentration“ sowie „deutlich höhere Werte bei Leistungsmotivation und Sozialkompetenz“.

Die Kinder gewinnen im Schachtraining an Selbstvertrauen, sie entwickeln grundlegende Denk- und Problemlösestrategien, die auch im täglichen Leben von Bedeutung sind. Gemäß dieser Untersuchung können gerade schwächere Schüler in besonders hohem Maße von Schach profitieren und ihre schulischen Leistungen steigern: Durch die Einbindung von „Aktiven Senioren“ als Schachtrainer werden zusätzlich die häufig brachliegenden Fähigkeiten engagierter Senioren genutzt und so ein generationsübergreifendes Modell geschaffen, das Jung und Alt verbindet.

Pilotschule für dieses Projekt war im Schuljahr 2010/2011 die Münchner Grundschule an der Walliserstraße. Mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 werden fünf Münchener Grundschulen gefördert. brotZeit e.V. und die Josef und Luise Kraft - Stiftung finanzieren das Projekt. Die Münchener Schachstiftung zeichnet für die fachliche und organisatorische Umsetzung verantwortlich.

Ausgebildete „Schachseneioren“ trainieren jede Woche die Kinder in einer Schulstunde, integriert in den regulären Schulunterricht. Highlight ist jedes Jahr eine Mini Schacholympiade, 2011 mit der Rekordteilnehmerzahl von über 300 Schachkindern. brotZeit e.V. hat bereits beschlossen, das Projekt „Schach an Grundschulen“ in München auch im laufenden Schuljahr weiterzuführen. Für die Förderregion Berlin wird ein ähnliches Konzept mit Beginn des Schuljahres 2012/2013 auf den Weg gebracht.

Ein Kind schreibt über die Schacholympiade:

...an diesen Tag nichts lernen. Schachspielen bringt für mich Glück. Ich hatte sehr viel Spaß. Es war der schönste Tag meines Lebens.

Förderprogramm "Schach an Grundschulen" - Auswertungen 2011

Schule	Betreuungsaufwand 2011				Kosten 2011 (Schuljahr 11/12 in 2011 bezahlt)			
	Anzahl Senioren	betreute Schüler	an Tagen	betreute Stunden	Senioren	Schach-partner	Gesamt	Anteil Kraft-Stiftung
GS Walliser Straße	4	1.080	34	45,00	5.500,00	7.340,00	12.840,00	5.500,00
GS Führichstrasse	2	264	12	12,00	2.700,00	3.323,00	6.023,00	2.700,00
LFS Rothwiesenstrasse	2	144	12	12,00	2.700,00	983,00	3.683,00	2.700,00
Jahnschule Unterhaching	1	288	12	12,00	1.875,00	4.029,00	5.904,00	1.875,00
GS Winthirplatz	2	276	12	12,00	2.800,00	3.783,00	6.583,00	2.800,00
Gesamt	11	2.052	82	93,00	15.575,00	19.458,00	35.033,00	15.575,00
GS Paulckestrasse *	0	0	0	0,00	0,00	10.500,00	10.500,00	0,00
Gesamtförderung "Schach an Grundschulen"					15.575,00	29.958,00	45.533,00	15.575,00

* Zuschuß; Sonderprojekt mit weiteren Partnern

Bildungschancen ausgleichen durch Schach

Deutsche Schulen sind (manchmal) ungleich, zeigt eine neue Studie. Viele Gymnasien sind Biotop für die Kinder der Oberschicht. Die Ausgrenzung von sozial Schwachen ist nur eines der Probleme. Kinder aus sozial starken Familien haben eine fast fünf Mal bessere Chance, das Gymnasium zu besuchen, ergibt eine Studie der Bertelsmannstiftung und des Instituts für Schulentwicklungsforschung.

Die Studie hat erstmals die Schulsysteme aller Bundesländer auf Chancengerechtigkeit untersucht. Die Ergebnisse sind bedrückend. Trotz gleicher Leistungen kommen Kinder „aus finanziell starken Familien“ sechsmal so häufig auf Gymnasien wie sogenannte „Arbeiterkinder“. Mit seinen Förderungen möchte brotZeit e. V. auch diesem Trend entgegenwirken.

Mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 konnte das Projekt „Benachteiligte Kinder durch Schach fördern – Bildungschancen ausgleichen“ beginnen. Ausgewählt wurde dafür die Grundschule an der Paulckestrasse im Münchner Brennpunktstadtteil „Hasenberg!“. Die Münchner Schachstiftung hat die fachliche Leitung übernommen.

Finanziert wird das Projekt von der Robert-Bosch-Stiftung, Stiftung der Stadtsparkasse München, brotZeit e. V., Krulich Immobilien, der Bayerischen Hausbesitzer Versicherung und privaten Spendern. Dabei werden sechs Klassen einer Grundschule mit hohem Migrationsanteil von der ersten Klasse an über vier Jahre am „Unterrichtsfach Schach“ teilnehmen, das offiziell in den Lehrplan integriert ist. Ein in Deutschland einzigartiges Projekt, welches auch wissenschaftlich begleitet wird.

Am 21.11.2011 zeigten die Schachklassen den Förderern ihr Können. Zum Einstieg präsentierten die Zweitklässler den Schachsong mit ihrem Trainer Sigi Berger.

Dann ging es weiter zur Klasse 1a, die die Stifter animierten beim Schachyoga mitzumachen. Danach wurden die Gäste Zeugen eines Schach Rollenspiels, das den Kindern ermöglicht tief in das Spiel einzutauchen.

Die Klasse 3b zeigte, wie Schachjogging geht und forderte die Zuschauer heraus. Am Ende staunten alle über das Konzentrationsvermögen der Grundschul Kinder beim Blindspiel. Alle Besucher waren begeistert und fasziniert, was die Kinder, die (fast) alle aus bildungsarmen Elternhäusern stammen, leisten können.



evaluation...

Evaluation von Brotzeit e.V.

Seit Mitte 2011 wird brotZeit e.V. durch Frau Professor Dr. Doris Rosenkranz von der Georg-Simon-Ohm Hochschule Nürnberg in Kooperation mit dem Modus-Institut für Wirtschafts- und Sozialforschung in Bamberg evaluiert. Projektleiterin bei brotZeit e. V. ist Gisela Mosler. Als Vereinsmitglied und Rechtsanwältin unterstützt sie brotZeit e. V. seit der Gründung.

Evaluation dient der Bewertung eines Projektes und ist notwendiger Bestandteil der Qualitätssicherung. Ziel einer Evaluation ist es herauszufinden, was an einem Projekt gut funktioniert und welche Verbesserungsmöglichkeiten es gibt. Dabei werden sowohl die Organisation und die Durchführung insgesamt, aber auch jeder einzelne

Schritt beurteilt hinsichtlich der Frage, ob die gesetzten Ziele mit den verwendeten Mitteln erreicht werden können. In die Bewertung von brotZeit e.V. fließt neben der klassischen Beurteilung von Ablauf und Ergebnis auch die Sichtweise und Einschätzung aller Beteiligten mit ein. So werden nicht nur LehrerInnen und SchulleiterInnen befragt, sondern auch die SeniorInnen, die ehrenamtlich im Rahmen des Projektes tätig sind. Ziel der Evaluation von brotZeit ist ein umfassendes Bild, wie erfolgreich das Projekt ist, inwieweit die Schülerinnen und Schüler von den Leistungen profitieren und welche zukünftigen Perspektiven sich für das Projekt ergeben. Die Ergebnisse der Evaluation werden für Ende 2012 erwartet.



Doris Rosenkranz



Gisela Mosler

organisation...

Verein / Geschäftsstelle / Projektkoordination

DER VEREIN

brotZeit e. V. - Vereinssitz München – VR-Nr: 202020 – AG München

Dieter Hermann
Unternehmensberater

Vorstand

Schwerpunkte:
Vorstandsvorsitzender

Uschi Glas
Schauspielerin

Vorstand

Schwerpunkte:
Öffentlichkeitsarbeit

Dr. Harald Mosler
Rechtsanwalt

Vorstand

Schwerpunkte:
Recht & Finanzen

DIE GESCHÄFTSSTELLE

brotZeit e. V. - Vereinssitz: Baierbrunner Straße 25; D - 81379 München

Peter Struzyna
Geschäftsführer

Schwerpunkte:
Aufbau neuer FR,
Finanzen;
Gesamtorganisation

Britta Papenfuß
Geschäftsstelle

Schwerpunkte:
Geschäftsstellenleitung;
Organisation & Betreuung
der Projekte; IT.

Aniko Berkau
Geschäftsstelle

Schwerpunkte:
Finanzverwaltung,
Buchhaltung;
Personal

brotZeit - PROJEKTKOORDINATORINNEN

in den Förderregionen (FR)

FR 10 - München
Tina Eidenschink

DIS AG
Office & Management
Arnulfstraße 25
80335 München

FR 20 Berlin
Donatella Germanese

Adecco Personaldienstleistungen GmbH
10178 Berlin
Alexanderstraße 7

Elke Meier
„Vor-Ort-Büro“

FR 30 - Heilbronn
Heike Schulz

DIS AG
Office & Management
Moltkestraße 6-8
74072 Heilbronn

FR 40 - Leipzig
Claudia Eckert

DIS AG
Office & Management
Löhrstraße 2
04105 Leipzig

FR 50 - Hamburg
Esther Marquardt

DIS AG
Office & Management
Kattrepel 10
20095 Hamburg

FR 60 – Rhein-Ruhr
N.N.

N.N.

Aufgaben

In jeder Förderregion unterstützt eine Niederlassung der Adecco-Group (Adecco Personaldienstleistungen GmbH oder DIS AG) die Geschäftsstelle von brotZeit e. V. Schwerpunktaufgaben: Mitwirkung beim Aufbau einer Förderregion; Rekrutierung von Senioren zur Durchführung der Förderprojekte; Umsetzung genehmigter Förderprojekte; Betreuung und erste Anlaufstelle für Schulen und Senioren.

hamburg berlin
 leipzig rhein/ruhr
 heilbronn münchen
 chen hamburg berlin
 leipzig rhein/ ruhr-
 heilbronn münchen
 chen hamburg-
 berlin
 leipzig rhein/ruhr
 heilbronn
 münchen
 hamburg

regionen...logistik

Förderregionen und Lieferlogistik

- Aktiv
- im Aufbau



Bei Aufnahme in das Förderprogramm „Brot geben“ können alle Schulen über das „brotZeit-Online-Portal“ die Waren beim zuständigen LIDL-Vertriebszentrum bestellen. Der Bestell- bzw. Lieferrhythmus beträgt 14 Tage. Zum Liefertermin wird die Ware in Vertriebszentren von LIDL auf Paletten bereitgestellt und von brotZeit-Fahrern mit Kühlfahrzeugen der Firma FRIGO RENT an die Schulen geliefert. In der Förderregion Heilbronn hat die Firma GFT Logistik GmbH die Lieferung mit eigenen Fahrern übernommen.

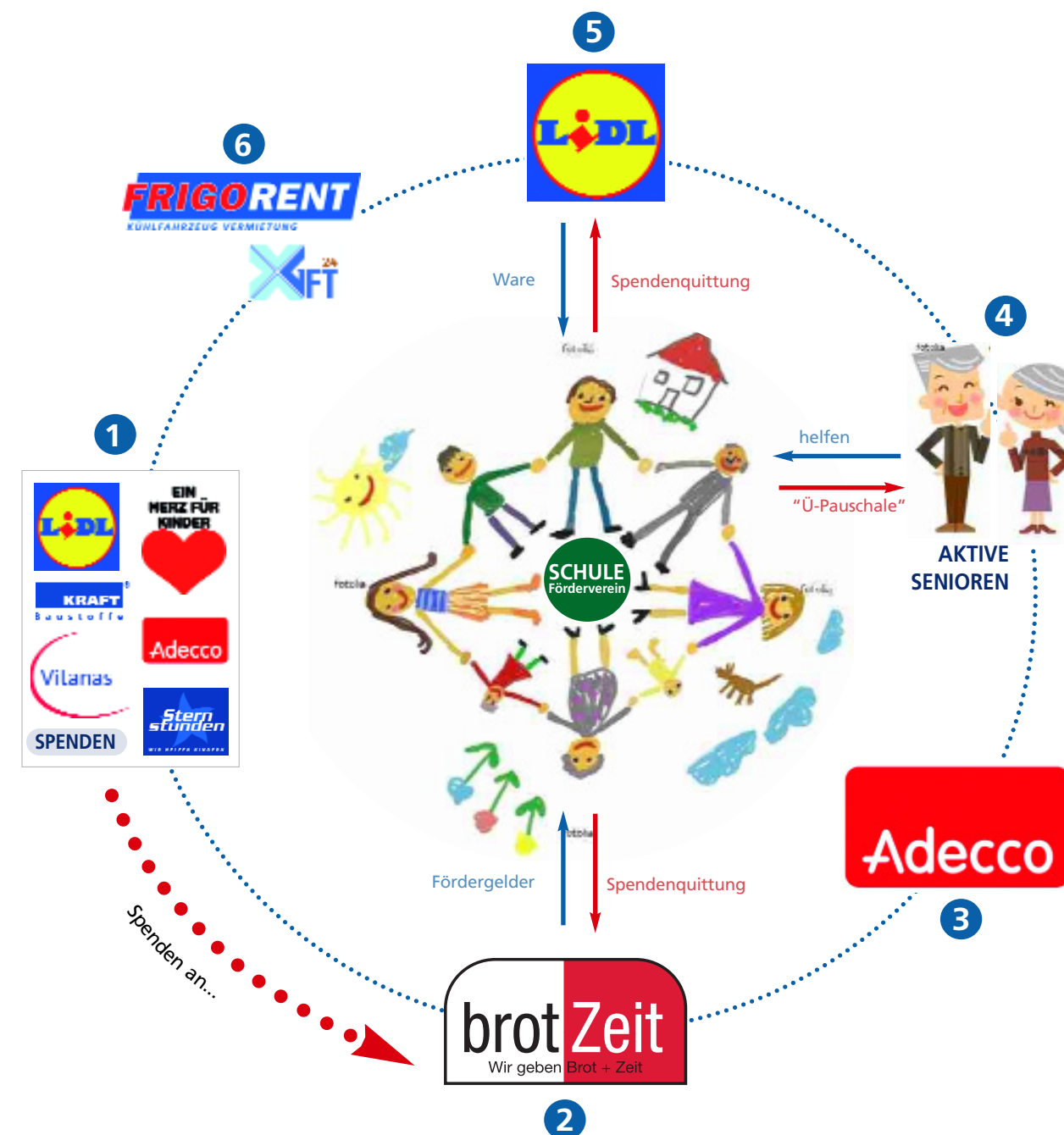
workflow..

Der Brotzeit Workflow

Die Durchführung der Maßnahmen bedeutet ein koordiniertes Zusammenspiel unterschiedlicher Akteure. brotZeit e.V. hat als Träger die Gesamtorganisation für die Förderprogramme übernommen. Die Schulen führen sie eigenverantwortlich, individuell abgestimmt auf den jeweiligen Bedarf, mit Hilfe der „Aktiven Senioren“ durch. Finanzielle, logistische und organisatorische Unterstützung erhalten sie dazu von brotZeit e. V. und seinen Kooperationspartnern.

Es ist daher selbstverständlich und unumgänglich, dass die Fördermaßnahmen nur im Rahmen klar strukturierter und verbindlich geregelter Organisationsabläufe wahrgenommen werden können. Alles, was die Schulen über ihre Zusammenarbeit mit brotZeit e. V. wissen müssen, hat der Verein in einem „brotZeit-Handbuch“ zusammengefasst. Sechs Schritte charakterisieren den Workflow:

- 1 Kooperationspartner und Spender** schaffen die Finanzierungsgrundlage für brotZeit e. V.
- 2 Mit dem Spendenaufkommen** werden:
 - die Schulen über ihre Fördervereine oder Sachaufwandsträger unterstützt,
 - die Lieferlogistik und Organisation in den Förderregionen bezahlt und
 - die Geschäftsstelle betrieben.
- 3 In den Förderregionen unterstützt die Adecco Group die Vereinsziele** auf zwei Ebenen:
 - Aktive Hilfe für die Schulen bei der Rekrutierung von Senioren für die Förderprojekte.
 - Bereitstellung von Personal für brotZeit e. V. zur Umsetzung der Förderprojekte „Vor Ort“ (Aufbau einer Förderregion; Betreuung und erste Anlaufstelle für Schulen und Senioren).
- 4 Aktive Senioren werden von den Schulen** als ehrenamtliche Helfer zu Umsetzung der Förderprojekte eingesetzt. Die Senioren erhalten von der Schule (über Förderverein oder Sachaufwandsträger) dafür eine Aufwandsentschädigung im Rahmen der sog. Übungsleiterpauschale. Die Kosten werden der Schule von brotZeit in Form einer Spende erstattet.
- 5 LIDL** stellt in seinen Vertriebszentren die Ware für die Schulen kostenlos zur Verfügung. Für den gelieferten Warenwert erhält LIDL am Jahresende eine Spendenquittung von der Schule (über Förderverein oder Sachaufwandsträger).
- 6 brotZeit-Fahrer** transportieren die Ware mit Kühlfahrzeugen der Firma FRIGO RENT im 14tägigen Lieferrhythmus zu den Schulen. In der Förderregion Heilbronn hat diese Aufgabe die Firma GFT Logistik GmbH übernommen.



schulen...

Geförderte Schulen im Überblick

FÖRDERREGION 10 - MÜNCHEN

Nr.	Schulname	Ort	Förderung seit
1	Grundschule an der Grafinger Straße	München	03.03.09
2	Grundschule am Amphionpark	München	03.03.09
3	Grundschule an der Walliser Straße	München	03.03.09
4	Grundschule an der Paulckestrasse	München	03.03.09
5	Grundschule an der Berner Straße	München	26.06.09
6	Grundschule an der Thelottstrasse	München	12.01.10
7	Grundschule an der Führichstrasse	München	26.06.09
8	Grundschule Kleinfeldschule	Germering	27.11.09
9	Lernförderschule Rothwiesenstrasse	München	27.11.09
10	Förderzentrum München-Nord	München	27.11.09
11	Grundschule Karl-Lederer-Schule	Geretsried	22.02.10
12	SFZ Franz-Marc-Schule	Geretsried	09.02.10
13	Grundschule Eduard-Spranger-Straße	München	27.04.10
14	Grundschule Theresen-Grundschule	Germering	27.04.10
15	Kerschensteiner Volksschule	Germering	27.04.10
16	Grundschule Schwanthaler Straße	München	09.11.10
17	Grundschule am Ravensburger Ring	München	08.02.11
18	Jahnschule Unterhaching	Unterhaching	07.12.10
19	Grundschule am Winthirplatz	München	07.12.10
20	Grundschule Gardinistrasse	München	18.04.11
21	Förderzentrum Eugen Pabst Schule	Germering	15.03.11
22	Grundschule am Schererplatz	München	01.10.11
23	SFZ München-West	München	in Vorber.
24	Anni-Braun-Schule	München	29.02.12
25	SFZ Seerosenschule	Poing	29.02.12
26	Förderzentrum München Mitte 1	München	in Vorber.
27	Grundschule Kafkastraße	München	in Vorber.
28	Grundschule Burmesterstraße	München	in Vorber.

FÖRDERREGION 20 - BERLIN

Nr.	Schulname	Ort	Förderung seit
1	Hermann-Boddin-Schule	Berlin	20.05.10
2	Hermann-Sander-Schule	Berlin	20.05.10
3	Fichtelgebirge-Grundschule	Berlin	20.05.10
4	Kurt-Schumacher-Grundschule	Berlin	20.05.10
5	Lemgo-Grundschule	Berlin	24.08.10
6	Anna-Lindh-Schule	Berlin	29.11.11
7	Grundschule am Wasserwerk	Berlin	06.04.11
8	Eduard-Mörke-Schule	Berlin	07.03.12
9	Grundschule am Schleipfuhr	Berlin	09.03.11
10	Allegro-Grundschule	Berlin	22.02.11
11	Löwenzahn-Schule	Berlin	16.11.11
12	Konrad-Agahd-Schule	Berlin	23.03.11
13	Richard-Schule	Berlin	16.08.11
14	Hermann-Schulz-Grundschule	Berlin	in Vorber.

Nr.	Schulname	Ort	Förderung seit
15	Rose-Oehmichen-Schule	Berlin	02.11.11
16	Silberstein-Grundschule	Berlin	19.09.11
17	Erika-Mann-Schule	Berlin	19.05.11
18	Siegerland Grundschule	Berlin	05.05.11
19	Stötzner Schule Berlin	Berlin	16.08.11
20	Helmuth-James-von-Moltke-Schule	Berlin	29.11.11
21	Trelleborg-Schule	Berlin	15.09.11
21	Klosterfeld Grundschule	Berlin	in Vorber.
23	Adolph-Diesterweg-Grundschule	Berlin	in Vorber.
24	Bücherwurm Schule am Weiher	Berlin	in Vorber.
25	Leo-Lionni-Grundschule	Berlin	in Vorber.
26	Schule am Rosenhain	Berlin	in Vorber.

FÖRDERREGION 30 – HEILBRONN/NECKARSULM

Nr.	Schulname	Ort	Förderung seit
1	Rosenausschule Heilbronn	Heilbronn	16.11.11
2	Dammgrundschule Heilbronn	Heilbronn	16.11.11
3	Silcherschule	Heilbronn	16.11.11
4	Albrecht-Dürer-Schule	Heilbronn	16.11.11
5	Grundschule Amorbach	Neckarsulm	in Vorber.
6	Pestalozzi-Schule	Neckarsulm	in Vorber.
7	Schillerschule	Öhringen	in Vorber.
8	Elly-Heuss-Knapp-GWRS	Heilbronn	in Vorber.
9	Grundschule Plattenwald	Bad Friedrichshall	in Vorber.

FÖRDERREGION 40 – LEIPZIG

NR.	Schulname	Ort	Förderung seit
1	Wilhelm-Wander - GS	Leipzig	04.01.12
2	85. Grundschule der Stadt Leipzig	Leipzig	04.01.12
3	Schule Liebertwolkwitz	Leipzig	04.01.12
4	August-Bebel-Schule	Leipzig	04.01.12
5	Grundschule Rackwitz	Rackwitz	29.02.12
6	LFS Eilenburg Grundschule am Bürgergarten	Eilenburg	in Vorber.
7	Heide-Grundschule	Bad Düben	in Vorber.
8	21. Grundschule	Leipzig	14.03.12
9	Thomas-Müntzer-Grundschule	Schkeuditz-W.	in Vorber.
10	Schule Grünau/Schule zur Lernförderung	Leipzig 1	04.03.12
11	Grundschule am Rosenweg	Delitzsch	14.03.12
12	Schule zur Lernförderung Adolph-Diesterweg	Leipzig	in Vorber.
13	Schule zur Lernförderung Burkartshain	Wurzen	in Vorber.
14	Theodor-Körner-Schule	Leipzig	in Vorber.

Zum Redaktionsschluss des Jahresberichts 2011 am 31.03.2012 bestanden mit 77 Schulen Kooperationsvereinbarungen. Davon:

28 in der FR München	24 aktiv	4 in Vorbereitung
26 in der FR Berlin	20 aktiv	6 in Vorbereitung
9 in der FR Heilbronn	4 aktiv	5 in Vorbereitung
14 in der FR Leipzig	8 aktiv	6 in Vorbereitung

Hinweis zu den nachfolgenden statistischen Zahlen:

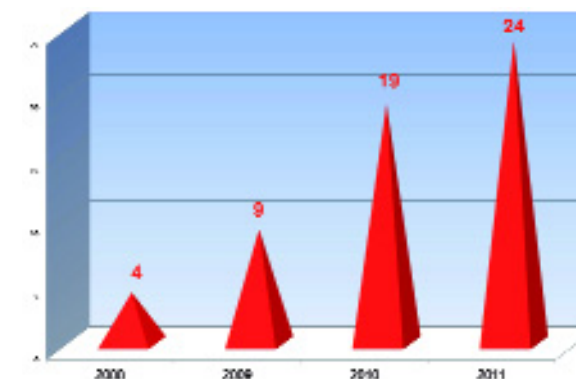
Die Teilnehmerzahlen werden von den Schulen ermittelt. Sie setzen sich aus der Häufigkeit der Teilnahme der Schüler am jeweiligen Förderprojekt zusammen.



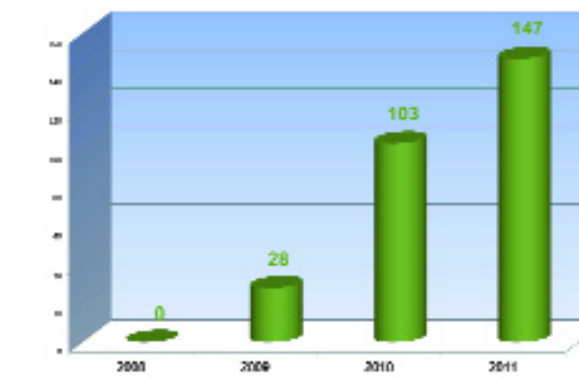
Förderregion München

Im Herbst 2008 wurden erstmalig sogenannte brotZeit-Notfallboxen an vier Grundschulen ausgeliefert. Bereits im Frühjahr 2009 konnte mit der Frühstücksausgabe in Form eines Buffets begonnen werden. Ende 2011 wurden in München 24 Schulen gefördert. An vier weiteren Schulen laufen die Vorbereitungen.

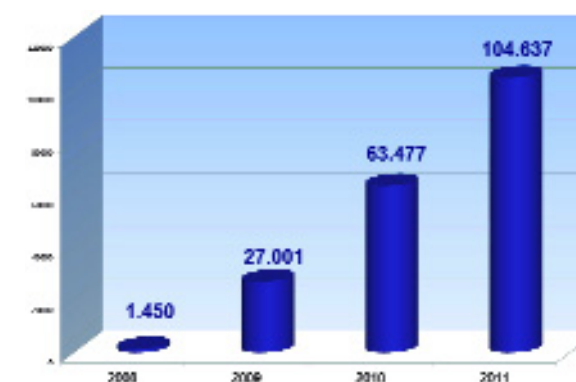
Geförderte Schulen



Aktive Senioren

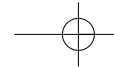


Ausgegebene Frühstücke



Das Jahr 2011

betreute Schüler insgesamt	126.788
Projekt „Brot geben“	104.637
Projekt „Zeit geben“	20.099
Schach an Grundschulen	2.052
betreut von Aktive Senioren insgesamt	147
Projekte „Brot geben“	78
Projekte „Zeit geben“	58
Schach an GS	11
finanziert mit insgesamt	212.514,31 €
Seniorenförderung	149.450,64 €
Sachleistungen	2.646,58 €
Schach an GS	29.958,00 €
Logistik & Organisation	15.055,09 €
direkt gefördert durch Kraft-Stiftung*	15.404,00 €



Eine von **brotZeit e.V.** geförderte Schule



Schulkinder sollen keinen Hunger leiden! | Wir helfen Kindern sollen Wir fördern Kinder Wir geben Brot Wir geben Zeit

www.brotzeitfuerkinder.com



GRUNDSCHULE AN DER GRAFINGER STRASSE

81671 München • Grafinger Str. 71
www.grafini.musin.de

Gefördert seit 03. März 2009

Finanzierung: insgesamt 6.503,35 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 6.300,00 €
für Sachleistungen 203,35 €

Gefördert: insgesamt 6043 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 4.067 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 1.976 Schüler

unterstützt durch 8 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 4 Senioren
in Projekten Projekte „Zeit geben“ 4 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück, Einzel- und Gruppenhilfe

GRUNDSCHULE „AM AMPHIONPARK“

80992 München • Welzenbachstr. 12
www.vsamphion.musin.de

Gefördert seit 03. März 2009

Finanzierung: insgesamt 10.500,00 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 10.500,00 €
für Sachleistungen 0,00 €

Gefördert: insgesamt 4.509 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 2.384 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 2.125 Schüler

unterstützt durch 13 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 1 Senior
in Projekten Projekte „Zeit geben“ 12 Senioren

Geförderte Projekte:
brotZeit-Frühstück, fünf Zeitprojekte (Hausaufgabenbetreuung,
Mithilfe im WTG-Unterricht, Leseförderung, Einzelförderung, Spielstunde)

GRUNDSCHULE AN DER WALLISER STRASSE

81475 München • Walliser Str. 5
www.gswalliser.musin.de

Gefördert seit 03. März 2009

Finanzierung: insgesamt 21.323,94 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 8.400,00 €
für Sachleistungen 83,94 €
Schachprojekte 12.840,00 €
(davon gefördert durch „Kraft-Stiftung“ 5.500,00 €)

Gefördert: insgesamt 5.839 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 4.759 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 0 Schüler
Schach an Grundschulen 1.080 Schüler

unterstützt durch 6 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 2 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 0 Senioren
im Projekt „Schach an Grundschulen“ 4 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück und Schach.

Eine von **brotZeit e.V.** geförderte Schule



Schulkinder sollen keinen Hunger leiden! | Wir helfen Kindern sollen Wir fördern Kinder Wir geben Brot Wir geben Zeit

www.brotzeitfuerkinder.com

GRUNDSCHULE IN DER PAULCKESTRASSE

80933 München • Paulckestrasse 10
www.gs-paulcke.musin.de

Gefördert seit 03. März 2009

Finanzierung: insgesamt 18.900,00 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 8.400,00 €
für Sachleistungen 0,00 €
für Schachprojekte 10.500,00 €

Gefördert: insgesamt 10.299 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 8.000 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 2.299 Schüler

unterstützt durch 8 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 2 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 6 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück und fünf Zeitprojekte (Erste-Hilfe-Training, Intensivierung des Lernstoffs, künstl. Gestalten). An dieser Grundschule wird in allen Klassen das Schachprojekt „Benachteiligte Kinder durch Schach fördern - Bildungschancen ausgleichen“ durchgeführt.

GRUNDSCHULE AN DER BERNER STRASSE

81476 München • Berner Str. 6
www.gsberner.musin.de

Gefördert seit 03. März 2009

Finanzierung: insgesamt 6.300,00 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 6.300,00 €
für Sachleistungen 0,00 €

Gefördert: insgesamt 4.123 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 2.970 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 1.153 Schüler

unterstützt durch 12 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 8 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 4 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück und drei Zeitprojekte (Schach-AG, Hausaufgabenbetreuung und Einzelbetreuung)

GRUNDSCHULE AN DER FÜHRICHSTRASSE

81671 München • Führichstrasse. 53
www.gs Fuehrich.musin.de

Gefördert seit 26. Juni 2009

Finanzierung: insgesamt 14.423,00 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 8.400,00 €
für Sachleistungen 0,00 €
Schachprojekte 6.023,00 €
(davon gefördert durch „Kraft-Stiftung“ 2.700,00 €)

Gefördert: insgesamt 11.569 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 4.313 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 6.992 Schüler
im Projekt „Schach an Grundschulen“ 264 Schüler

unterstützt durch 7 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 2 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 3 Senioren
im Projekt „Schach an Grundschulen“ 2 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück und vier Zeitprojekte (Mittagsbetreuung, Töpfern, Schulgarten und Schach)

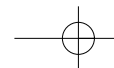
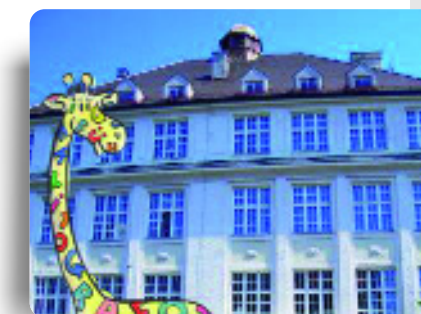


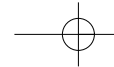
Eine von **brotZeit e.V.** geförderte Schule



Schulkinder sollen keinen Hunger leiden! | Wir helfen Kindern sollen Wir fördern Kinder Wir geben Brot Wir geben Zeit

www.brotzeitfuerkinder.com





Eine von **brotZeit e.V.** geförderte Schule



Schulkinder sollen keinen Hunger leiden! | Wir helfen Kindern Wir fördern Kinder Wir geben Brot Wir geben Zeit

www.brotzeitfuerkinder.com

KLEINFELDSCHULE GERMERING

82110 Germering • Kleinfeldstraße 4a
www.kleinfeldschule.de

Gefördert seit 27. November 2009

Finanzierung: insgesamt 8.400,00 €, davon verwendet für Seniorenförderung	8.400,00 €
für Sachleistungen	0,00 €

Gefördert: insgesamt 3.269 Schüler, davon im Projekt „Brot geben“ 2.984 Schüler in Projekten „Zeit geben“ 285 Schüler

unterstützt durch 4 aktive Senioren; davon im Projekt „Brot geben“ 3 Senioren in Projekten „Zeit geben“ 1 Senioren

Geförderte Projekte:
brotZeit-Frühstück und ein Zeitprojekt (Kunsterziehung und Werken)

LERNFÖRDERSCHE ROTHWIESENSTRASSE

80995 München • Rothwiesenstrasse 18

Gefördert seit 27. November 2009:

Finanzierung: insgesamt 10.816,00 €, davon verwendet für Seniorenförderung	7.133,00 €
für Sachleistungen	0,00 €
für Schachprojekte	3.683,00 €
(davon gefördert durch „Kraft-Stiftung“ 2.700,00 €)	

Geförderte: insgesamt 11.686 Schüler, davon im Projekt „Brot geben“ 10.263 Schüler in Projekten „Zeit geben“ 1.279 Schüler im Projekt „Schach an Grundschulen“ 144 Schüler

unterstützt durch 7 aktive Senioren; davon im Projekt „Brot geben“ 2 Senioren in Projekten „Zeit geben“ 3 Senioren im Projekt „Schach an Grundschulen“ 2 Senioren

Geförderte Projekte:
brotZeit-Frühstück und zwei Zeitprojekte (Mittagsbetreuung und Schach)

FÖRDERZENTRUM MÜNCHEN NORD

80933 München • Heinrich-Braun-Weg 11
www.sfz-muenchen-nord.musin.de

Gefördert seit 27. November 2009

Finanzierung: insgesamt 4.213,59 €, davon verwendet für Seniorenförderung	4.200,00 €
für Sachleistungen	13,59 €

Gefördert: insgesamt 3543 Schüler, davon im Projekt „Brot geben“ 2.802 Schüler in Projekten „Zeit geben“ 741 Schüler

unterstützt durch 4 aktive Senioren; davon im Projekt „Brot geben“ 3 Senioren in Projekten „Zeit geben“ 2 Senioren

Geförderte Projekte:
brotZeit-Frühstück und 2 Zeitprojekte (Allgemeine Betreuung und Leseförderung)



GRUNDSCHULE AN DER THELOTTSTRASSE

80933 München • Thelottstraße 20

Gefördert seit 12. Januar 2010

Finanzierung: insgesamt 10.788,00 €, davon verwendet für Seniorenförderung	10.788,00 €
für Sachleistungen	0,00 €

Gefördert: insgesamt 7107 Schüler, davon im Projekt „Brot geben“ 6.987 Schüler in Projekten „Zeit geben“ 120 Schüler

unterstützt durch 4 aktive Senioren; davon im Projekt „Brot geben“ 2 Senioren in Projekten „Zeit geben“ 2 Senioren

Geförderte Projekte:
brotZeit-Frühstück, zwei Zeitprojekte (Lernpaten, Schwimmen)



KARL-LEDERER-GRUNDSCHULE

82538 Geretsried • Johann-Sebastian-Bach-Str. 4
www.gs-karl-lederer.de

Gefördert seit 22. Februar 2010

Finanzierung: insgesamt 6.300 €, davon verwendet für Seniorenförderung	6.300,00 €
für Sachleistungen	0,00 €

Gefördert: insgesamt 2340 Schüler, davon im Projekt „Brot geben“ 1.951 Schüler in Projekten „Zeit geben“ 389 Schüler

unterstützt durch 9 aktive Senioren; davon im Projekt „Brot geben“ 5 Senioren in Projekten „Zeit geben“ 4 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück und Lernpaten.

Eine von **brotZeit e.V.** geförderte Schule



Schulkinder sollen keinen Hunger leiden! | Wir helfen Kindern Wir fördern Kinder Wir geben Brot Wir geben Zeit

www.brotzeitfuerkinder.com

FRANZ-MARC-SCHULE

82538 Geretsried • Robert-Schumann-Weg 5
www.franz-marc-schule.de

Gefördert seit 09. Februar 2010

Finanzierung: insgesamt 8.675,00 €, davon verwendet für Seniorenförderung	8.675,00 €
für Sachleistungen	0,00 €

Gefördert: insgesamt 4558 Schüler, davon im Projekt „Brot geben“ 3.806 Schüler in Projekten „Zeit geben“ 752 Schüler

unterstützt durch 4 aktive Senioren; davon im Projekt „Brot geben“ 2 Senioren in Projekten „Zeit geben“ 2 Senioren

Geförderte Projekte:
brotZeit-Frühstück und zwei Zeitprojekte (Schwimmen und Sprachförderung)

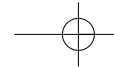
Eine von **brotZeit e.V.** geförderte Schule



Schulkinder sollen keinen Hunger leiden! | Wir helfen Kindern Wir fördern Kinder Wir geben Brot Wir geben Zeit

www.brotzeitfuerkinder.com





Eine von **brotZeit e.V.** geförderte Schule



Schulkinder | Wir helfen Kindern
sollen | Wir fördern Kinder
keinen Hunger | Wir geben Brot
leiden! | Wir geben Zeit

www.brotzeitfuerkinder.com



GRUNDSCHULE AN DER EDUARD-SPRANGER-STRASSE

80935 München • Eduard-Spranger-Straße 15

Gefördert seit 27. April 2010

Finanzierung: insgesamt 2.100,00 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 2.100,00 €
für Sachleistungen 0,00 €

Gefördert: insgesamt 3.918 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 3.918 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 0 Schüler

unterstützt durch 2 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 2 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 0 Senioren

Geförderte Projekte: **brotZeit-Frühstück**

THERESEN-GRUNDSCHULE

82110 Germering • Wittelsbacher Straße 19

www.theresen-grundschule.de

Gefördert seit 27. April 2010

Finanzierung: insgesamt 10.500,00 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 10.500,00 €
für Sachleistungen 0,00 €

Gefördert: insgesamt 5.546 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 4732 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 814 Schüler

unterstützt durch 19 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 4 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 5 Senioren

Geförderte Projekte: **brotZeit-Frühstück** und Lernpaten

KERSCHENSTEINER VOLKSSCHULE

82110 Germering -Theodor-Heuss-Straße 6

www.vs-kerschensteiner.de

Gefördert seit 27. April 2010

Finanzierung: insgesamt 7.350,00 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 7.350,00 €
für Sachleistungen 0,00 €

Gefördert: insgesamt 2.830 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 2.790 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 40 Schüler

unterstützt durch 5 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 4 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 1 Senioren

Geförderte Projekte: **brotZeit-Frühstück** und Lernpate

GRUNDSCHULE SCHWANTHALER STRASSE

80336 München • Schwanthaler Straße 87

Gefördert seit 09. November 2010

Finanzierung: insgesamt 7.189,70 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 6.300,00 €
für Sachleistungen 889,70 €

Gefördert: insgesamt 3.366 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 3366 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 0 Schüler

unterstützt durch 3 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 3 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 0 Senioren

Geförderte Projekte: **brotZeit-Frühstück**. Die Frühstücksausgabe erfolgt im benachbarten Pfarrheim. Die Sachleistungen bestehen aus anteiligen Mietkosten für den Frühstücksraum sowie Verbrauchsmaterialien.



GRUNDSCHULE AM RAVENSBURGER RING

81243 München • Ravensburger Ring 37

www.gsravensb.musin.de

Gefördert seit 16. November 2010

Finanzierung: insgesamt 6.300 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 6.300,00 €
für Sachleistungen 0,00 €

Gefördert: insgesamt 14.407 Schüler, davon
im Projekte „Brot geben“ 1.4143 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 264 Schüler

unterstützt durch 7 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 3 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 4 Senioren

Geförderte Projekte: **brotZeit-Frühstück** und zwei Zeitprojekte (Ganztagsbetreuung und Lernpate)

Eine von **brotZeit e.V.** geförderte Schule



Schulkinder | Wir helfen Kindern
sollen | Wir fördern Kinder
keinen Hunger | Wir geben Brot
leiden! | Wir geben Zeit

www.brotzeitfuerkinder.com

GRUNDSCHULE UNTERHACHING

82008 Unterhaching • Jahnstr. 1a

www.jahnschule-unterhaching.de

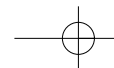
Gefördert seit 17. Dezember 2010

Finanzierung: insgesamt 14.651,31 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 7.691,63 €
für Sachleistungen 1.055,68 €
für Schachprojekte 5.904,00 €
(davon gefördert durch „Kraft-Stiftung“ 1.875,00 €)

Geförderte: insgesamt 3.942 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 2.842 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 812 Schüler
im Projekt „Schach an Grundschulen“ 288 Schüler

unterstützt durch 8 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 6 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 1 Senioren
im Projekt „Schach an Grundschulen“ 1 Senioren

Geförderte Projekte: **brotZeit-Frühstück** und zwei Zeitprojekte (Mittagsbetreuung und Schach). Die Sachleistungen beinhalten die Bereitstellung eines Kühlschranks und Kleinmaterial für die Frühstücksausgabe.





GRUNDSCHULE AM WINTHIRPLATZ

80639 München • Winthirplatz 6
www.gswinthir.musin.de

Gefördert seit 07. Dezember 2010

Finanzierung: insgesamt 12.892,11 €, davon verwendet	
für Seniorenförderung	6.200,00 €
für Sachleistungen	109,11 €
für Schachprojekte	6.583,00 €
(davon gefördert durch „Kraft-Stiftung“ 2.800,00 €)	

Geförderte: insgesamt 8.719 Schüler, davon	
im Projekt „Brot geben“	6.923 Schüler
in Projekten „Zeit geben“	1.520 Schüler
im Projekt „Schach an Grundschulen“	276 Schüler
unterstützt durch 13 aktive Senioren; davon	
im Projekt „Brot geben“	7 Senioren
in Projekten „Zeit geben“	4 Senioren
im Projekt „Schach an Grundschulen“	2 Senioren

Geförderte Projekte:
brotZeit-Frühstück und 3 Zeitprojekte
(Lesen, Differenzierung und Schach)

GRUNDSCHULE GUARDINISTRASSE

81375 München • Guardinistrasse 60

Gefördert seit 18.04.2011

Finanzierung: insgesamt 6.629,22 €, davon verwendet	
für Seniorenförderung	6.608,52 €
für Sachleistungen	20,70 €

Gefördert: insgesamt 2.909 Schüler, davon	
im Projekt „Brot geben“	2.849 Schüler
in Projekten „Zeit geben“	60 Schüler
unterstützt durch 6 aktive Senioren; davon	
im Projekt „Brot geben“	5 Senioren
in Projekten „Zeit geben“	1 Senioren

Geförderte Projekte:
brotZeit-Frühstück und Mittagsaufsicht.

FÖRDERZENTRUM EUGEN PABST SCHULE

82110 Germering • Theodor-Heuss-Str. 4

Gefördert seit 15. März 2011

Finanzierung: insgesamt 5.775,00 €, davon verwendet	
für Seniorenförderung	5.775,00 €
für Sachleistungen	0,00 €

Gefördert: insgesamt 6.575 Schüler, davon	
im Projekt „Brot geben“	6.505 Schüler
in Projekten „Zeit geben“	25 Schüler
unterstützt durch 7 aktive Senioren; davon	
im Projekt „Brot geben“	4 Senioren
in Projekten „Zeit geben“	3 Senioren

Geförderte Projekte:
brotZeit-Frühstück und Lernpaten

GRUNDSCHULE AM SCHERERPLATZ

81241 München • Am Schererplatz
www.gs-scherer.musin.de

Gefördert seit 01. Oktober 2011

Finanzierung: insgesamt 2.100,00 €, davon verwendet	
für Seniorenförderung	2.100,00 €
für Sachleistungen	0,00 €

Gefördert: insgesamt 1238 Schüler, davon	
im Projekt „Brot geben“	1.238 Schüler
in Projekten „Zeit geben“	0 Schüler
unterstützt durch 4 aktive Senioren; davon	
im Projekt „Brot geben“	4 Senioren
in Projekten „Zeit geben“	0 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück:



Eine von brotZeit e.V. geförderte Schule



Schulkinder | Wir helfen Kindern
sollen | Wir fördern Kinder
keinen Hunger | Wir geben Brot
leiden! | Wir geben Zeit

www.brotzeitfuerkinder.com

Eine von brotZeit e.V. geförderte Schule



Schulkinder | Wir helfen Kindern
sollen | Wir fördern Kinder
keinen Hunger | Wir geben Brot
leiden! | Wir geben Zeit

www.brotzeitfuerkinder.com



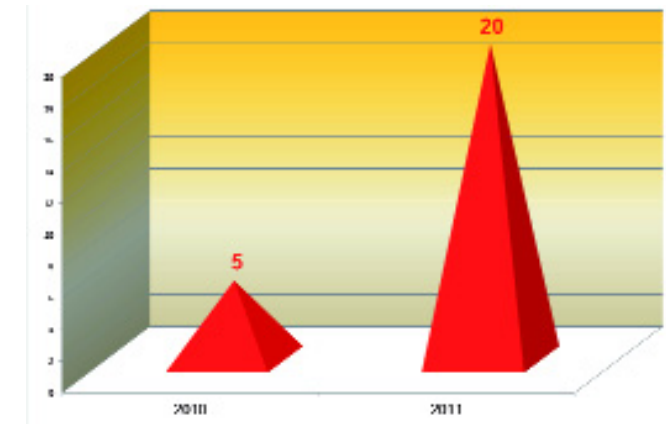


Förderregion Berlin

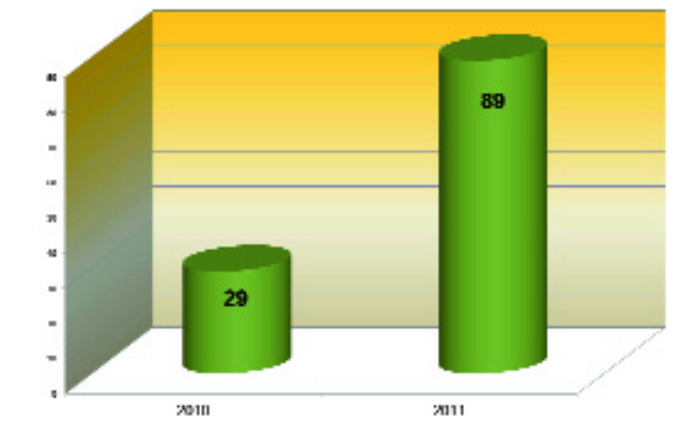
Berlin

Im Mai 2010 wurde mit der Frühstücksausgabe an vier Berliner Schulen begonnen. Heute werden in Berlin bereits 20 Schulen gefördert. An sechs weiteren laufen die Vorbereitungen.

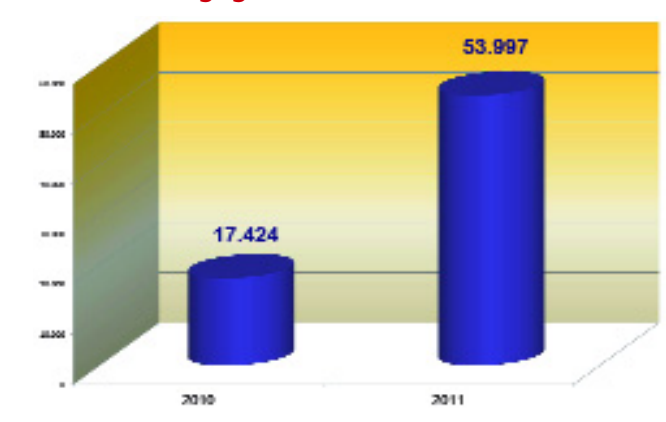
Geförderte Schulen



Aktive Senioren



Ausgegebene Frühstücke



DAS JAHR 2011

betreute Schüler insgesamt	72.991
Projekt „Brot geben“	53.997
Projekt „Zeit geben“	18.994
betreut von Aktive Senioren insgesamt	89
Projekte „Brot geben“	65
Projekte „Zeit geben“	24
finanziert mit insgesamt	102.502,20 €
Seniorenförderung	70.050,00 €
Sachleistungen	12.507,39 €
Logistik & Organisation	19.944,81 €



HERMANN-SANDER-SCHULE

12051 Berlin • Mariendorfer Weg 69
www.hermann-sander-schule.de

Gefördert seit 20. Mai 2010

Finanzierung: insgesamt 8.400,00 €, davon verwendet	
für Seniorenförderung	8.400,00 €
für Sachleistungen	0,00 €

Gefördert: insgesamt 5.784 Schüler, davon	
im Projekt „Brot geben“	5.504 Schüler
in Projekten „Zeit geben“	280 Schüler

unterstützt durch 7 aktive Senioren; davon	
im Projekt „Brot geben“	6 Senioren
in Projekten „Zeit geben“	1 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück und ein Zeitprojekt (Wettkampfbetreuung)



HERMANN-BODDIN-SCHULE

12053 Berlin • Boddinstraße 55
www.boddinschule.de

Gefördert seit 20. Mai 2010

Finanzierung: insgesamt 6.600,00 €, davon verwendet	
für Seniorenförderung	6.600,00 €
für Sachleistungen	0,00 €

Gefördert: insgesamt 7.579 Schüler, davon	
im Projekt „Brot geben“	5.809 Schüler
in Projekten „Zeit geben“	1.770 Schüler

unterstützt durch 6 aktive Senioren; davon	
im Projekt „Brot geben“	3 Senioren
in Projekten „Zeit geben“	3 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück und zwei Zeitprojekte (Fussball-AG und Schulgarten)



FICHELGEBIRGE GRUNDSCHULE

10997 Berlin • Görlitzer Ufer 2
www.fichtelgebirge-gs.cidsnet.de

Gefördert seit 20. Mai 2010

Finanzierung: insgesamt 4.200,00 €, davon verwendet	
für Seniorenförderung	4.200,00 €
für Sachleistungen	0,00 €

Gefördert: insgesamt 7.545 Schüler, davon	
im Projekt „Brot geben“	7.545 Schüler
in Projekten „Zeit geben“	0 Schüler

unterstützt durch 2 Senioren; davon	
im Projekt „Brot geben“	2 Senioren
in Projekten „Zeit geben“	0 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück

KURT-SCHUMACHER-SCHULE

10969 Berlin 13351 Berlin • Puttkamerstr. 19
www.kurt-schumacher-grundschule.de

Gefördert seit 20. Mai 2010

Finanzierung: insgesamt 6.439,17 €, davon verwendet	
für Seniorenförderung	6.300,00 €
für Sachleistungen	139,17 €

Gefördert: insgesamt 8.552 Schüler, davon	
im Projekt „Brot geben“	2.935 Schüler
in Projekten „Zeit geben“	5.617 Schüler

unterstützt durch 8 aktive Senioren; davon	
im Projekt „Brot geben“	0 Senioren
in Projekten „Zeit geben“	8 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück und drei Zeitprojekte (Kunsterziehung und Werken, Vorlesen, Schach)



LEMGO-GRUNDSCHULE

10967 Berlin • Böckhstraße 5
www.lemgo-grundschule.de

Gefördert seit 24. August 2010

Finanzierung: insgesamt 2.282,00 €, davon verwendet	
für Seniorenförderung	2.100,00 €
für Sachleistungen	182,00 €

Gefördert: insgesamt 4.198 Schüler, davon	
im Projekt „Brot geben“	3.703 Schüler
in Projekten „Zeit geben“	495 Schüler

unterstützt durch 3 aktive Senioren; davon	
im Projekt „Brot geben“	1 Senioren
in Projekten „Zeit geben“	2 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück und zwei Zeitprojekte (Schachtraining und Schwimmbegleitung).



ANNA-LINDH-SCHULE

13351 Berlin • Guineastr. 17-18
www.annalindh.cidsnet.de

Gefördert seit 05. Dezember 2011

Finanzierung: insgesamt 1.050,00 €, davon verwendet	
für Seniorenförderung	1.050,00 €
für Sachleistungen	0,00 €

Gefördert: insgesamt 165, davon	
im Projekt „Brot geben“	165 Schüler
in Projekten „Zeit geben“	0 Schüler

unterstützt durch 2 aktive Senioren; davon	
im Projekt „Brot geben“	2 Senioren
in Projekten „Zeit geben“	0 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück





GRUNDSCHULE AM WASSERWERK / DIE ZWEI SCHULEN

13589 Berlin • Pionierstr. 197
www.zwei-schulen.de

Gefördert seit 06. April 2011

Finanzierung: insgesamt 4.472,08 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 3.150,00 €
für Sachleistungen 1.322,08 €

Gefördert: insgesamt 2.050 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 2.050 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 0 Schüler

unterstützt durch 3 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 3 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 0 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück
Sachleistungen: Kühlschrank, Geschirr, Besteck und
Kleinmaterial für das Frühstück



GRUNDSCHULE AM SCHLEIPFUHL

12627 Berlin • Nossener Straße 85
www.grundschule-am-schleipfuhl.de

Gefördert seit 09. März 2011

Finanzierung: insgesamt 7.033,49 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 6.100,00 €
für Sachleistungen 933,49 €

Gefördert: insgesamt 3.320 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 3.320 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 0 Schüler

unterstützt durch 4 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 4 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 0 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück;
Sachleistungen: Kühlschrank und Geschirr



ALLEGRO-GRUNDSCHULE

10785 Berlin • Lützowstrasse 83 – 85
www.allegro-grundschule.de

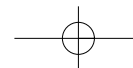
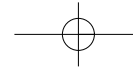
Gefördert seit 22. Januar 2011

Finanzierung: insgesamt 5.427,02 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 4.500,00 €
für Sachleistungen 927,02 €

Gefördert: insgesamt 7.137 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 6715 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 422 Schüler

unterstützt durch 7 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 3 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 4 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück und Lernpaten
Sachleistungen: Kühlschrank und Ausstattung Frühstücksraum



LÖWENZAHN-SCHULE

12055 Berlin • Drorystr. 3
www.drory.de

Gefördert seit 11. November 2011

Finanzierung: insgesamt 3.005,44 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 2.100,00 €
für Sachleistungen 904,44 €

Gefördert: insgesamt 874 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 874 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 0 Schüler

unterstützt durch 2 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 2 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 0 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück.
Sachleistungen: Kühl-/Gefrierkombination, Geschirr
und Kleinmaterial

KONRAD-AGAHD-SCHULE

12053 Berlin • Thomasstr. 39
www.cms3.agahd.net

Gefördert seit 23. März 2011

Finanzierung: insgesamt 8.431,63 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 6.300,00 €
für Sachleistungen 2.131,63 €

Gefördert: insgesamt 13.247 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 3.210 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 10.037 Schüler

unterstützt durch 6 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 2 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 4 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück und vier
Zeitprojekte (Schulsozialarbeit-Unterstützung für
Migranten, Hausaufgabenbetreuung, Schach)
Sachleistungen: Kühlschrank, Lagerschrank, Geschirr
und diverses Kleinmaterial

RICHARD-SCHULE

12055 Berlin • Richardplatz 14
www.richard-grundschule.de

Gefördert seit 16. August 2011

Finanzierung: insgesamt 2.418,00 €, davon verwendet
für Seniorenförderung 2.100,00 €
für Sachleistungen 318,00 €

Gefördert: insgesamt 2.800 Schüler, davon
im Projekt „Brot geben“ 2.800 Schüler
in Projekten „Zeit geben“ 0 Schüler

unterstützt durch 6 aktive Senioren; davon
im Projekt „Brot geben“ 6 Senioren
in Projekten „Zeit geben“ 0 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück;
Sachleistungen: Kühlschrank





ROSE-OEHMICHEN-SCHULE

12355 Berlin • Lieselotte-Berger-Str. 65
www.rog.cidsnet.de

Gefördert seit 02. November 2011

Finanzierung: insgesamt 2.473,39 €, davon verwendet
 für Seniorenförderung 2.100,00 €
 für Sachleistungen 373,39 €

Gefördert: insgesamt 1.140 Schüler, davon
 im Projekt „Brot geben“ 1.020 Schüler
 in Projekten „Zeit geben“ 120 Schüler

unterstützt durch 6 aktive Senioren; davon
 im Projekt „Brot geben“ 5 Senioren
 in Projekten „Zeit geben“ 1 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück und
 zwei Zeitprojekte (Leseplate und Schulgarten)
 Sachleistungen: Wasserkocher und Geschirr



SILBERSTEIN-GRUNDSCHULE

12051 Berlin • Silbersteinstr. 42
www.silberstein.schule-berlin.net

Gefördert seit 19. September 2011

Finanzierung: insgesamt 1.575,00 €, davon verwendet
 für Seniorenförderung 1.575,00 €
 für Sachleistungen 0,00 €

Gefördert: insgesamt 1020 Schüler, davon
 im Projekt „Brot geben“ 1.020 Schüler
 in Projekten „Zeit geben“ 0 Schüler

unterstützt durch 3 aktive Senioren; davon
 im Projekt „Brot geben“ 3 Senioren
 in Projekten „Zeit geben“ 0 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück



ERIKA-MANN-SCHULE

13347 Berlin • Utrechter Straße 25-27,
www.erika-mann-grundschule.com

Gefördert seit 19. Mai 2011

Finanzierung: insgesamt 4.609,80 €, davon verwendet
 für Seniorenförderung 2.100,00 €
 für Sachleistungen 2.509,80 €

Gefördert: insgesamt 1.237 Schüler, davon
 im Projekt „Brot geben“ 1.237 Schüler
 in Projekten „Zeit geben“ 0 Schüler

unterstützt durch 2 aktive Senioren; davon
 im Projekt „Brot geben“ 2 Senioren
 in Projekten „Zeit geben“ 0 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück;
 Sachleistungen: Kühlschrank, Vorratsschrank, Geschirr,
 Kleinmaterial

SIEGERLAND GRUNDSCHULE

13589 Berlin • Westerwaldstr. 19-21
www.siegerland.schule-berlin.net

Gefördert seit 05. Mai 2011

Finanzierung: insgesamt 6.800,00 €, davon verwendet
 für Seniorenförderung 6.800,00 €
 für Sachleistungen 0,00 €

Gefördert: insgesamt 2243 Schüler, davon
 im Projekt „Brot geben“ 2.243 Schüler
 in Projekten „Zeit geben“ 0 Schüler

unterstützt durch 7 aktive Senioren; davon
 im Projekt „Brot geben“ 6 Senioren
 in Projekten „Zeit geben“ 2 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück
 Hausaufgabenbetreuung und Schulgarten





STÖTZNER SCHULE BERLIN

10509 Berlin • Tietzstrasse 26-28
www.stoetznerschule-berlin.de

Gefördert seit 16. August 2011

Finanzierung: insgesamt 1.727,17 €, davon verwendet
 für Seniorenförderung 1.575,00 €
 für Sachleistungen 152,17 €

Gefördert: insgesamt 1.707 Schüler, davon
 im Projekt „Brot geben“ 1.358 Schüler
 in Projekten „Zeit geben“ 349 Schüler
 unterstützt durch 2 aktive Senioren; davon
 im Projekt „Brot geben“ 2 Senioren
 in Projekten „Zeit geben“ 1 Senior

Geförderte Projekte:
 brotZeit-Frühstück und Kunsterziehung und Werken
 Sachleistungen: Geschirr

HELMUTH-JAMES-VON-MOLTKE-GRUNDSCHULE

13627 Berlin • Heckerdamm 221
www.moltke-grundschule.de

Gefördert seit 29. November 2011

Finanzierung: insgesamt 2.948,39 €, davon verwendet
 für Seniorenförderung 2.100,00 €
 für Sachleistungen 848,39 €

Gefördert: insgesamt 805 Schüler, davon
 im Projekt „Brot geben“ 805 Schüler
 in Projekten „Zeit geben“ 0 Schüler
 unterstützt durch 7 aktive Senioren; davon
 im Projekt „Brot geben“ 7 Senioren
 in Projekten „Zeit geben“ 0 Senioren

Geförderte Projekte:
 brotZeit-Frühstück,
 Sachleistungen:
 Kühl-/Gefrierkombination und Kleinmaterial



TRELLEBORG-SCHULE

Eschengraben 40
 13189 Berlin
www.trelleborg-schule.de

Gefördert seit 15. September 2011

Finanzierung: insgesamt 2.664,81 €, davon verwendet
 für Seniorenförderung 2.100,00 €
 für Sachleistungen 564,84 €

Gefördert: insgesamt 1.714 Schüler, davon
 im Projekt „Brot geben“ 1.684 Schüler
 in Projekten „Zeit geben“ 30 Schüler
 unterstützt durch 7 aktive Senioren; davon
 im Projekt „Brot geben“ 7 Senioren
 in Projekten „Zeit geben“ 1 Senioren

Geförderte Projekte:
 brotZeit-Frühstück und Lernpate
 Sachleistungen: Kühlschrank und Kleinmaterial



Heilbronn

FÖRDERREGION HEILBRONN



Im November 2011 wurde mit der Frühstücksausgabe an vier Heilbronner Schulen begonnen. Zeitprojekte gibt es noch keine. Fünf weitere Schulen haben inzwischen Kooperationsvereinbarungen mit brotZeit e.V. geschlossen. Ein Ausbau bis zu 20 Schulen ist geplant. Die Förderregion Heilbronn umfasst die Stadt und den Landkreis Heilbronn und Randgebiete des Landkreises Hohenlohe.

Das Jahr 2011

geförderte Schulen	4
Aktive Senioren	21
ausgegebene Frühstücke	4.943
finanziert mit insgesamt	21.435,19 €
davon:	
Seniorenförderung	10.500,00 €
Sachleistungen	5.014,66 €
Logistik & Organisation	5.920,53 €

ROSENAUSCHULE HEILBRONN

Bergstraße 40 • 74072 Heilbronn
www.rosenausschule-heilbronn.de

Gefördert seit 16. November 2011

Finanzierung: insgesamt 3.775,84 €, davon verwendet	
für Seniorenförderung	2.100,00 €
für Sachleistungen	1.675,84 €

Gefördert: 1.901 Schüler
 unterstützt durch 3 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück und Sachleistungen: Kühlschrank, Küchenausstattung, Geschirr und Kleinmaterial.

DAMMGRUNDSCHULE HEILBRONN

Dammstraße 14 • 74076 Heilbronn
www.dammgrundschule.hn.schule-bw.de

Gefördert seit 16. November 2011

Finanzierung: insgesamt 4.161,36 €, davon verwendet	
für Seniorenförderung	2.100,00 €
für Sachleistungen	2.061,36 €

Gefördert 1.157 Schüler
 unterstützt durch 6 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück und Sachleistungen: Kühlschrank, Küchenausstattung, Geschirr und Kleinmaterial.

SILCHERSCHULE

Lenaustraße 8 • 74074 Heilbronn
www.silcherschule-heilbronn.de

Gefördert seit 16. November 2011

Finanzierung: insgesamt 4.200 €, davon verwendet	
für Seniorenförderung	4.200,00 €
für Sachleistungen	0,00 €

Gefördert 1.045 Schüler
 unterstützt durch 6 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück

ALBRECHT-DÜRER-SCHULE

Dürerstraße 1 • 74078 Heilbronn-Neckargartach
www.a-duerer-schule.de

Gefördert seit 16. November 2011

Finanzierung: insgesamt 3.377,46 €, davon verwendet	
für Seniorenförderung	2.100,00 €
für Sachleistungen	1.277,46 €

Gefördert 840 Schüler
 unterstützt durch 6 Senioren

Geförderte Projekte: brotZeit-Frühstück und Sachleistungen: Kühlschrank, Toaster, Geschirr, Besteck und Kleinmaterial.



Original Kaufbild
(Bildagentur Fotolia)
wird noch eingefügt



LEIPZIG

FÖRDERREGION LEIPZIG

Leipzig

In der Region Leipzig beginnt das brotZeit-Frühstück an vier Pilotschulen am 10. Januar 2012. Im Zuge der Vorbereitung sind bereits in 2011 nachfolgende Kosten angefallen:

Aufbau Logistik & Organisation Region	6.131,51 €
Vorschüsse Seniorenförderung	8.400,00 €
Sachleistungen	832,65 €
Gesamt:	15.364,16 €

Davon entfallen auf die nachfolgenden Pilotschulen:

WILHELM-WANDER-SCHULE

Schulze-Delitzsch-Str. 23

04315 Leipzig

www.sn.schule.de/~gs-wi-wa/

Finanzierung: insgesamt 2.196,21 € davon

Vorschuss Seniorenförderung 2.100,00 €

Sachleistungen (Kleinmaterial) 96,21 €

85. GRUNDSCHULE DER STADT LEIPZIG

Stuttgarter Allee 3

04209 Leipzig

<http://85gs.85.funpic.de>

Finanzierung: insgesamt 2.100,00 € (Vorschuss Seniorenförderung)

SCHULE LIEBERTWOLKWITZ (SPORTGRUNDSCHULE)

Am Angerteich 2

04288 Leipzig

www.sportgrundschule.de

Finanzierung: insgesamt 2.100,00 € (Vorschuss Seniorenförderung)

AUGUST-BEBEL-SCHULE

Husemannstr. 2

04315 Leipzig

www.sn.schule.de/~gs-bebel-l/

Finanzierung: insgesamt 2.836,44 € davon

Vorschuss Seniorenförderung 2.100,00 €

Sachleistungen (Kühlschrank, Toaster, Kleinmaterial) 736,44 €

Original Kaufbild
(Bildagentur Fotolia)
wird noch eingefügt



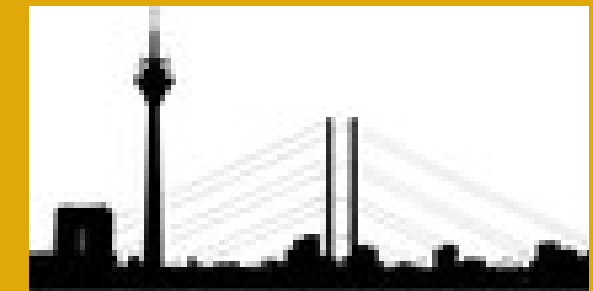
HAMBURG

FÖRDERREGIONEN HAMBURG

Hamburg

Die Vorbereitungen für das brotZeit-Frühstück sind Anfang 2012 angelaufen. Bei den vorbereitenden Gesprächen wurde der Verein aktiv und unbürokratisch von der Behörde für Schule und Berufsbildung der Hansestadt unterstützt. Zusätzliche Hilfe kam über die Körber-Stiftung. Esther Marquardt, Mitarbeiterin der DIS AG, ist seit Januar Projektkoordinatorin für brotZeit e. V. in Hamburg. Es ist geplant, nach den Sommerferien 2012 an mindestens vier Pilotschulen zu starten.

Original Kaufbild
(Bildagentur Fotolia)
wird noch eingefügt



RHEIN-RUHR

FÖRDERREGIONEN RHEIN-RUHR

Rhein/Ruhr

Im September 2011 hat der Vorstand beschlossen, als (vorerst) letzte Förderregion Grundschulen im Bereich Düsseldorf / Duisburg zu fördern. Auch hier sollen ca. 20 Schulen mit den Förderprojekten von brotZeit e. V. versorgt werden. Vorbereitende Maßnahmen sollen noch vor den Sommerferien 2012 in Nordrhein-Westfalen eingeleitet werden.

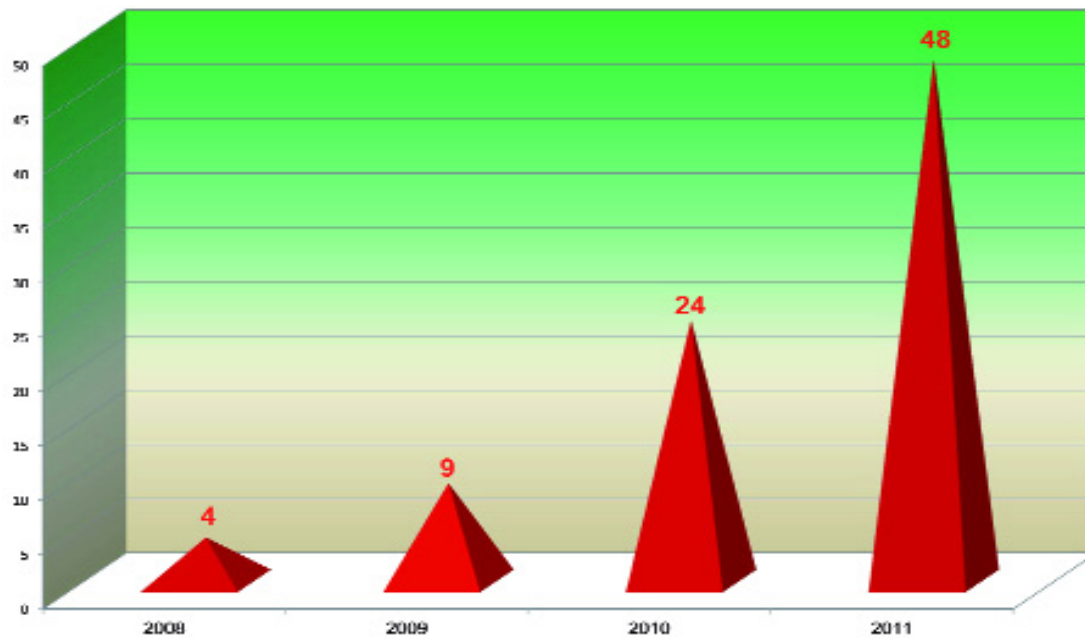
Zahlen-Daten-Fakten

Zahlen – Daten – Fakten

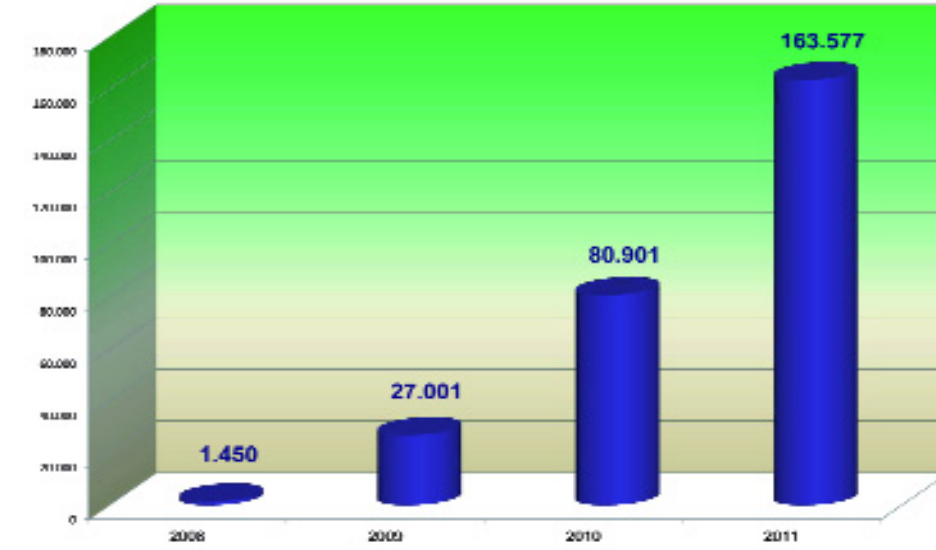
Nach den Erhebungszahlen 2011 beträgt der

- Warenwert pro Schüler für ein einfaches und ausgewogenes Frühstück **0,74 Euro**
- Kostenanteil pro Schüler für die Aufwandsentschädigungen der Frühstückshelfer **0,90 Euro**
- Umlageanteil für Logistik, Verwaltung und Organisation **0,98 Euro**
- Ein brotZeit-Frühstück kostet somit 2011 für einen Grundschüler **2,62 Euro**

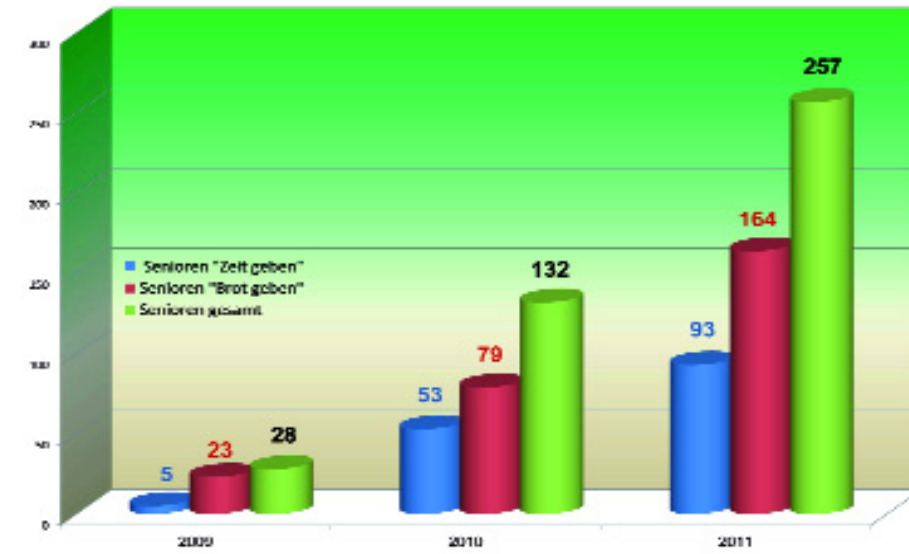
Geförderte Schulen



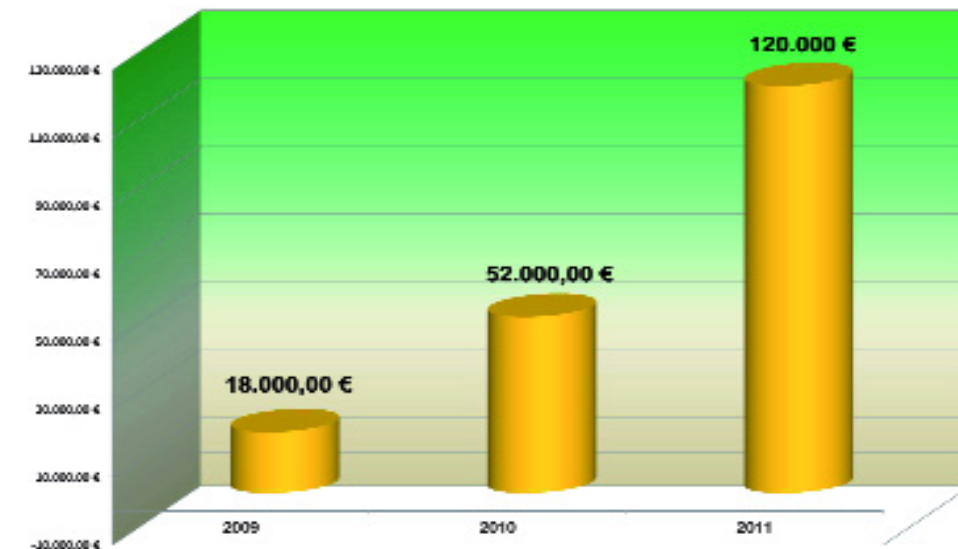
Ausgegebene brotZeit Frühstücke



Aktive Senioren und ihr Einsatz in den Förderprogrammen



Frühstücksware Lidl



finanzen...

Finanzbericht

Der Finanzbericht brotZeit e. V. wird von der SRT Südbayerische Revisions- und Treuhandgesellschaft mbH, Lessingstraße 12, 80336 München erstellt. Nachfolgend eine verkürzte Zusammenfassung. Das Rechnungsjahr schließt mit einem Überschuss von 137.663,12 Euro. Der Betrag wird zur satzungsgemäßen Verwendung in das Folgejahr übertragen bzw. als Rücklage gebucht. Der Anteil der Kosten Overhead an der Gesamtförderung liegt bei 12,21 %.

Die Fördermittel der **Josef und Luise Kraft – Stiftung** in Höhe von 15.404,00 Euro wurden direkt von der Stiftung an die Schulen bzw. Fördervereine gezahlt.

Die Frühstücksware der Firma **LIDL** wird den Schulen gespendet. Der gespendete Warenwert betrug für alle Förderregionen ca. 120.500 Euro. Spendenbescheinigungen erstellen die jeweiligen Fördervereine bzw. der Sachaufwandsträger.

Die **Adecco-Group** stellt brotZeit e. V. in den Förderregionen kostenlos Personal für die Arbeiten in den „Vor Ort Büros“ zur Verfügung. Dies entspricht einer geldwerten Leistung von ca. 140.000 Euro. Zusätzlich fördert die Adecco Stiftung die Schachprojekte von brotZeit e. V. mit 15.000 Euro.

Mietkosten, eine Spendenbescheinigung in Höhe von 13.205,68 Euro ausgestellt. Die Verwendung der Fördergelder in den Förderregionen sind der nachfolgenden Aufstellung zu entnehmen. Die Spendenleistungen von Sternstunden e. V. wurden nur für die Region München verwendet. Die restlichen Spenden verteilen sich auf alle Förderregionen.

FrigoRent stellt die Kühlfahrzeuge brotZeit e.V. kostenlos zur Verfügung. Dafür wurde, entsprechend der handelsüblichen

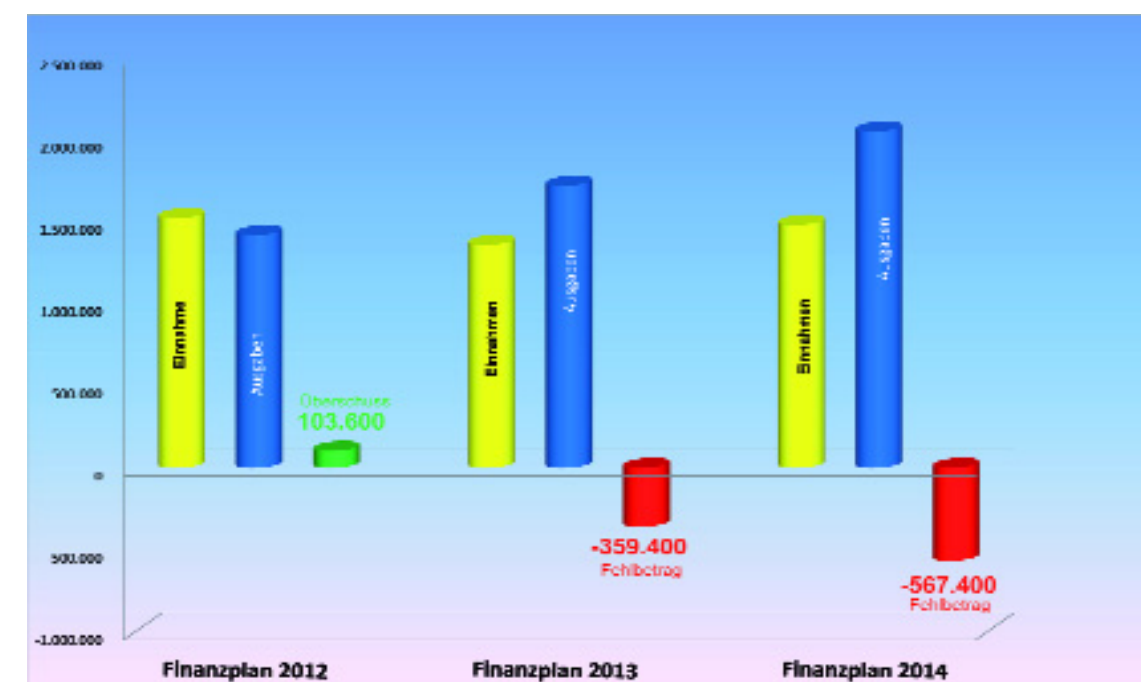
Vorläufiger Jahresabschluss 2011

Bezeichnung	Einnahmen €		Ausgaben €	
	1	2 3	4	5
Übertrag aus 2010		77.609,19		
Spendenaufkommen gesamt		491.648,04		
Spenden		106.648,04		
Kooperationsvereinbarung Sternstunden		120.000,00		
Kooperationsvereinbarung Bild hilft		70.000,00		
Kooperationsvereinbarung Adecco		15.000,00		
Kooperationsvereinbarung Vitanas		100.000,00		
Kooperationsvereinbarung Sonstige		80.000,00		
Förderregionen- gesamt				-342.125,22
Förderregion München			-202.110,31	
Förderregion Berlin			-102.502,20	
Förderregion Heilbronn/Neckarsulm			-21.435,19	
Förderregion Leipzig			-15.364,16	
Förderregion Hamburg			-713,36	
Overhead-gesamt (Anteil %: = 12,21%)				-87.368,89
Raumkosten			-7.907,12	
Personalkosten			-35.714,43	
Fahrzeuge			-1.780,83	
Öffentlichkeitsarbeit			-16.248,91	
Geschäftsführung und Beraterkosten			-10.737,91	
IT - Kosten			-9.159,63	
sonstige Verwaltung			-5.820,06	
Barkasse		19,86		-2.100,00
Rücklagen / Übertrag				-137.682,98
Gesamt		569.277,09		-569.277,09
nachrichtlich: Leistungen "Dritter" im Rahmen der brotZeit - Projekte				-289.134,59
Josef und Luise Kraft - Stiftung - Fördergelder an Schulen			-15.404,00	
Lidl - Frühstücksware an Schulen			-120.524,91	
Adecco Group - Personalbereitstellung in den Förderregionen ca.			-140.000,00	
FrigoRent - Kühlfahrzeuge für die Warenlieferung			-13.205,68	

Verwendung der Fördergelder 2011

Förderregion	Senioren-Förderung	Sachleistungen	Schach-Projekte	Schulen Gesamt - ZWS	Logistik & Organisation	Förderregion Gesamt
München	154.721,15 €	2.376,07 €	29.958,00 €	157.097,22 €	15.055,09 €	202.110,31 €
Berlin	71.250,00 €	11.307,39 €	0,00 €	82.557,39 €	19.944,81 €	102.502,20 €
Heilbronn	10.500,00 €	5.014,66 €	0,00 €	15.514,66 €	5.920,53 €	21.435,19 €
Leipzig	8.400,00 €	832,65 €	0,00 €	9.232,65 €	6.131,51 €	15.364,16 €
Hamburg	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	713,36 €	713,36 €
Rhein/Ruhr	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamt	244.871,15 €	19.530,77 €	29.958,00 €	264.401,92 €	47.765,30 €	342.125,22 €
Anteil %	71,57%	5,71%	8,76%	77,28%	13,96%	100,00%

Wirtschaftsplan 2012 bis 2014



Impressum

Für den Inhalt verantwortlich:
brotZeit e. V.
vertreten durch den Vorstand.

Vereinssitz & Geschäftsstelle
brotZeit e.V.
Baierbrunner Str. 25
D-81379 München

Tel.: +49-89-710516-80/81
Fax: +49-89-710516-99

info@brotzeitfuerkinder.com
www.brotzeitfuerkinder.com

Geschäftszeiten:
Mo bis Fr: 8.30 bis 12.30 Uhr

Soweit nicht anders vermerkt alle Zahlen Stand 31.12. 2011
Redaktionsschluss für diesen Jahresbericht: 31.03.2012

Layout: struzyna-design@t-online.de